

FROHE WEIHNACHTEN

Grüße aus Stadt und Landkreis Peine



Eine Verlagsbeilage vom 24. Dezember 2024

Peiner Allgemeine 
ZEITUNG

© artbis/123RF



© annykos/123RF

FROHE WEIHNACHTEN

aus Peine



Wir wünschen allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Garten- und Tiefbau GmbH & Co. KG

Schäferstraße 1 · 31224 Peine · Tel.: 05171/9400176 · www.gashi-peine.de

- Planung & Ausführung von Gartengestaltung
- Garten- & Pflasterarbeiten aller Art
- Baumfällung, Strauch und Heckenschnitt
- Regen- & Schmutzwasserleitungsarbeiten
- Sand, Kies & Erdarbeiten
- Trockenmauer- & Natursteinarbeiten
- Zaun- und Gabionenbau
- Winterdienst
- Pflasterarbeiten

- Natursteinarbeiten
- Plattenarbeiten
- Böschungsarbeiten
- Sand, Kies & Erdarbeiten
- Entwässerungsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Kabelleitungsbau
- Hauseingänge
- Bauwerkabdichtung und feuchte Keller

31106701_002424

MKG am Marktplatz

Mund- Kiefer- Gesichtschirurgie

Echternplatz 1 · 31224 Peine
Fon: 0 51 71 / 58 59 96 · Fax: / 58 19 16
www.mkg-peine.de

- Implantologie
- Ästhetische Chirurgie
- Kieferchirurgie
- Parodontalchirurgie
- Knochenaufbau



DINA GISVALINOVA
Fachärztin für Oralchirurgie



ARASH AREF
Facharzt für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

*Wir wünschen unseren Patienten,
Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten
ein schönes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr!*



30713701_002424



LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER

Weihnachten, Winterzeit! Und schwupp ist dieses Jahr bald vorbei. Eben war doch noch Sommer und nun schmücken wir schon den Weihnachtsbaum. In der Kindheit war alles neu und spannend, die Zeit hatte Gewicht. Je älter wir werden, erleben wir vieles immer wieder, und die Zeit verliert an Bedeutung. Ein Gewöhnungseffekt. Was dagegen hilft? Weniger Routinen und mehr Neues erleben.

Jetzt kommt Weihnachten ins Spiel. Alle Jahre wieder, traditionell und doch neu und anders. Stündlich rückt der Heilige Abend näher und für manche stellt sich erst spät Zeit für Ruhe und Gemütlichkeit ein. Viele müssen am 24. Dezember noch arbeiten, andere haben schon freie Tage. Die Mitarbeitenden im Einzelhandel haben wahrlich alle Hände voll zu tun, um Kunden zu bedienen.

Dabei ist es gar nicht so schwer, dem Weihnachtstrubel rechtzeitig zu entkommen und den Dingen einfach ihren natürlichen Lauf zu lassen. Wir entdecken dann Zeit für Besinnlichkeit und Entspannung – zwei wesentliche Aspekte des Christfestes, die Weihnachten

zu etwas Besonderem machen. Man isst zusammen, erzählt sich etwas, lacht, musiziert oder spielt mit den Jüngsten.

Viele Menschen im Peiner Land fühlen sich Weihnachten mit ihrem christlichen Glauben oft mehr als sonst verbunden. Die Werte des Christenfestes bedeuten auch Menschen anderer Religionen und Kulturen sehr viel – fröhlich miteinander sein, mit Familien und Freunden zusammenkommen, Zeit gemeinsam zu verleben.

Geschenke sind dabei eine schöne Geste, die zeigt: „Ja, ich habe an Dich gedacht, möchte Dir etwas Gutes tun.“ Schenken ist Geben und Nehmen, Freude, Dank und etwas zurückbekommen. Das verbindet, genau wie es zufrieden machen kann, Zeit jenen Menschen zu schenken, denen es vielleicht nicht so gut geht.

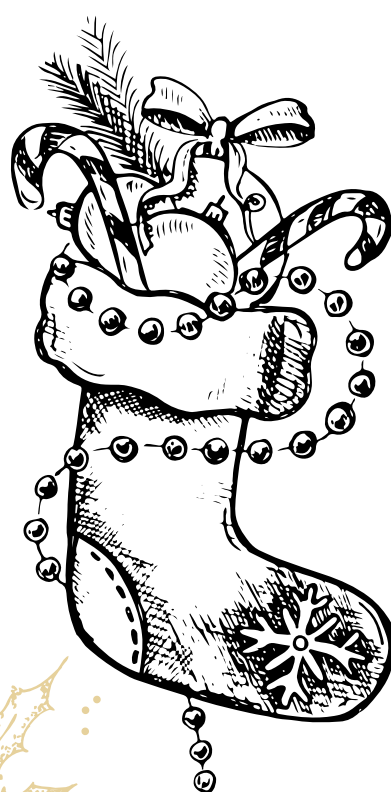
Auf den 28 Seiten dieser Weihnachtsbeilage finden Sie, liebe Leserinnen und Leser der Peiner Allgemeinen Zeitung, viele herzliche Weihnachtsgrüße. Es sind Rückblicke und optimistische Ausblicke auf 2025 sowie aktuelle Einschätzungen zur Entwicklung im Peiner Land. Peines Bürgermeister Klaus Saemann schreibt Ihnen ebenso wie Landrat Henning Heiß, die Bürgermeister der Gemeinden und Vertreter der Kirchen. Überdies finden Sie in dieser Weihnachtsbeilage Grüße der Obermeister der Innungen sowie Neuigkeiten aus Handel, Handwerk und Gewerbe.

Im Namen des gesamten Teams der PAZ wünschen wir Ihnen viel Vergnügen beim Lesen und Stöbern in unserer Weihnachtsbeilage sowie ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage.

Mit weihnachtlichen Grüßen

Carsten Winkler
Geschäftsführer
Madsack Medien
Ostniedersachsen

Michael Lieb
Chefredakteur der
Peiner Allgemeinen
Zeitung



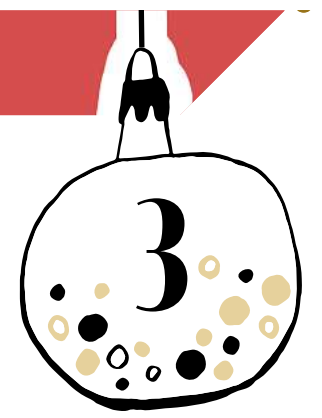
HINWEIS GENERISCHES MASKULINUM

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit der Weihnachtsbeilage verwenden wir bei personenbezogenen Hauptwörtern meist nur das generische Maskulinum und verzichten auf den gleichzeitigen Gebrauch der Sprachform männlich, weiblich und divers. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter, beinhalten keinesfalls eine Herabwürdigung oder Diskriminierung der anderen Geschlechter und umfassen Personen jeden Geschlechts gleichermaßen und gleichberechtigt.

© olesyagrishina/123RF, helintonfantin/123RF

FROHE WEIHNACHTEN

aus Peine



LIEBE PEINER MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

2024 neigt sich dem Ende entgegen und die von Advent und Weihnachten geprägte Jahreszeit gibt uns die Gelegenheit, innezuhalten und auf die vergangenen Monate zurückzublicken.

Auch dieses Jahr war erneut geprägt von Kriegen, Krisen und weiteren bedeutenden Ereignissen und Herausforderungen, die uns als Gemeinschaft überwiegend gefordert, aber auch gestärkt haben. Die politischen Entwicklungen, sowohl in den USA als auch hier in Deutschland, haben uns gezeigt, wie wichtig es ist, wachsam und engagiert zu bleiben. Die jüngsten Wahlen und in der Folge die Besetzung verantwortungsvoller und mit Entscheidungshoheit ausgestatteter Positionen innerhalb der Regierung in den USA haben eindrücklich die Bedeutung demokratischer Prozesse und die Notwendigkeit eines respektvollen Umgangs miteinander unterstrichen.

In unserem eigenen Land stellt uns die Auflösung der Bundesregierung vor neue politische Herausforderungen, die wir in der konkreten Umsetzung einer in Kürze durchzuführenden Bundestagswahl gemeinsam meistern müssen. Wichtig ist in diesem Zusammenhang besonders, dass wir uns unseres Wahlrechts bewusst sind und dieses am 23. Februar 2025 verantwortungsvoll ausüben. Es liegt an uns allen, aktiv an diesem Entscheidungsprozess teilzunehmen und unsere demokratischen Rechte wahrzunehmen. Nur durch unser gemeinsames Engagement können wir sicherstellen, dass unser Land weiterhin auf einem guten Weg bleibt.

Zurück aus den USA und aus Berlin zu uns ins schöne Peine im Bundesland Niedersachsen. Unsere Stadt hat in diesem Jahr viele sichtbare Fortschritte gemacht. Wir haben wichtige Projekte in den Bereichen Infrastruktur oder auch Bildung und Kultur vorangetrieben. Diese Erfolge wären ohne die Mithilfe zahlreicher Akteure an vielen Stellen nicht möglich gewesen.

Wir haben mit dem Markenprozess der Stadt ein neues Gesicht gegeben. Wir haben eine Grundschule eingeweiht und können seit April über die neue Hertha-Peters-Brücke gehen oder mit dem Fahrrad fahren. Im Lindenquartier konnte der Nordbaukörper fertiggestellt und bezogen werden und der Platz nach dem verstorbenen Ehrenbürger Dr. Willy Boß benannt werden. Und: Auch die Wohnbauprojekte an der Theodor-Heuss-Straße nehmen mehr und mehr Gestalt an.

Die Durchführung der Einwohnerbefragung zur Finanzierung des Straßenausbaus war als Instrument aktiver Bürgerbeteiligung eine Chance, abseits von einer Kommunalwahl die Meinung der Peinerinnen und Peiner zu dem sehr kontrovers diskutierten Thema einzuholen und ein Votum zu erhalten. Das Befragungsergebnis hat zur Entscheidung des Rates der Stadt Peine geführt, die Straßenausbaubeiträge abzuschaffen.



© Christian Bierwagen

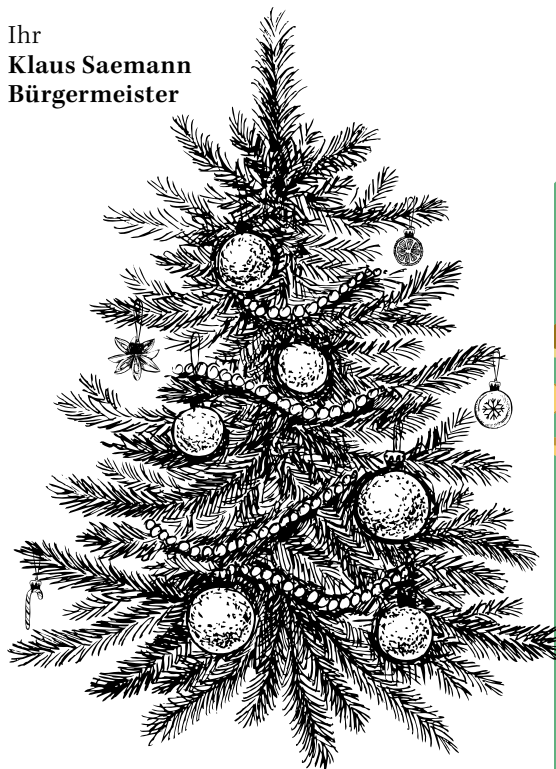
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten ist nicht nur eine Zeit des Feierns, sondern auch des Nachdenkens und des Gebens. Es ist die Gelegenheit, unsere Mitmenschen zu schätzen und denen zu helfen, die es schwerer haben. Lassen Sie uns in dieser Zeit besonders an diejenigen denken, die Unterstützung und Beistand benötigen. Ein freundliches Wort, eine helfende Hand oder auch ein kleines Geschenk können viel bewirken und Wärme und Hoffnung schenken.

Ich wünsche Ihnen ein frohes, besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest. Mögen Sie und Ihre Familien Gesundheit, Glück und viele schöne Momente erleben.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Ihr
Klaus Saemann
Bürgermeister



IMPRESSUM

Eine Verlagsbeilage der Madsack Medien Ostniedersachsen | HERAUSGEBER Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG, Werderstraße 49, 31224 Peine | GESCHÄFTSFÜHRUNG Carsten Winkler, Günter Evert | REDAKTION Birthe Kußroll-Ihle (bik, verantwortlich), Carmen Wodsack | FOTOS 123RF, PAZ-Archiv, Stadt Peine, privat | HINTERGRÜNDE alonastep / 123RF | LAYOUT UND PRODUKTION Ulrike Henkel, Lena Brunklaus | VERANTWORTLICH FÜR ANZEIGEN Carsten Winkler | DRUCK Oppermann Druck- und Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg



Wir wünschen unseren Kunden und Mitarbeitern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

Hans Talarczak

Inh. J. Rust
Installateur- und Heizungsbaumeister

Hans-Marburger-Straße 6
31224 Peine
☎ (0 51 71) 1 74 46
☎ (0 51 71) 64 92

Sanitäre Installationen
Heizungstechnik
Wartung/Service
Solartechnik



Wir danken Ihnen für das uns geschenkte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest mit ruhigen Stunden im Kreis der Familie. Starten Sie gut in das neue Jahr!

Ihr Bestattungshaus Ebermann
Jens und Dirk Weber mit Team

31024001_002424



FUHRMANN MUNDSTOCK

Mein Reiseprofi

wünscht

FROHE WEIHNACHTEN & EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR

Erkunden Sie mit uns auch 2025 wieder die schönsten Regionen der Welt! Gleich kostenlos den neuen Sommerkatalog anfordern.

Reisepartner Fuhrmann Mundstock international GmbH
Kurze Wanne 1 • 38159 Vechelde • Ab 01.02.2025: Ernst-Böhme-Str. 17 b, 38112 Braunschweig
0531 - 250 99 30 • www.fumu-reisen.de

Nach Weihnachten ist vor  stern – Jetzt unsere  sterreisen buchen!

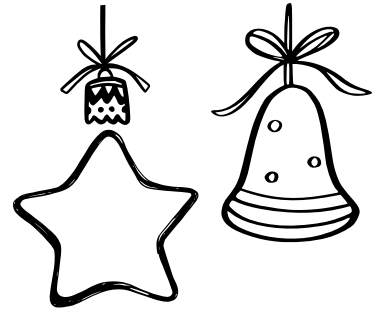


30728701_002424



FROHE WEIHNACHTEN

aus Peine



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis Peine,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. Es ist eine Zeit der Besinnung, des Zusammenkommens und der Hoffnung. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist es wichtig, innezuhalten und die positiven Momente des Jahres zu würdigen.

Auch 2024 hatte seine Höhen und Tiefen. Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine sind weiterhin spürbar, die Energiepreise hoch und die unzureichende Finanzierung der kommunalen Aufgaben durch Land und Bund belastet die Haushalte aller Kommunen stark.

Umso wichtiger ist es, dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen und uns gegenseitig unterstützen. Schauen Sie doch in diesen Tagen einmal bei Ihren Nachbarn oder Bekannten vorbei, vielleicht braucht jemand Ihre Hilfe oder freut sich einfach über ein freundliches Gespräch. Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich engagieren, Menschen in Notlagen helfen oder sich in Vereinen und Initiativen einbringen. Sie alle tragen dazu bei, dass unser Landkreis ein lebenswerter Ort bleibt.

Trotz aller Schwierigkeiten haben wir im vergangenen Jahr auch viel erreicht. Unter anderem konnten wir erstmals ein Radverkehrskonzept für unseren gesamten Landkreis erarbeiten und so Perspektiven für eine nachhaltige und klimafreundliche Mobilität aufzeigen. Für den Neubau des Klinikums Peine konnten weitere wichtige Schritte eingeleitet werden, sodass im kommenden Jahr die konkreten Planungen für das Gebäude starten können.



© Christian Bierwagen

Der Fachkräftemangel ist ebenfalls ein Thema, das uns alle betrifft. In zahlreichen Bereichen unseres Landkreises mangelt es an qualifizierten Arbeitskräften, sei es in der Industrie, im Handwerk, im Gesundheitswesen oder auch in der Kreisverwaltung. Dieser Mangel hat nicht nur negative Auswirkungen auf das Wachstum unserer Unternehmen, sondern auch auf die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger. In unterbesetzten Bereichen können Dienstleistungen beispielsweise nicht mehr mit der gewohnten Geschwindigkeit erbracht werden. Als Kreisverwaltung setzen wir alles daran, dem Fachkräftemangel durch organisatorische Maßnahmen entgegenzuwirken und unsere Attraktivität als Dienstleister und Arbeitgeber zu steigern.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Weihnachtszeit erinnert uns an die wichtigen Dinge im Leben: Familie, Freunde, Mitmenschlichkeit und Frieden. Trotz der zahlreichen Herausforderungen, die dieses Jahr für uns alle mit sich gebracht hat, hoffe ich, dass Sie 2024 auch aufgrund schöner Erlebnisse in guter Erinnerung behalten werden. Lassen Sie sich von den negativen Nachrichten und den Herausforderungen, die für 2025 zu erwarten sind, nicht entmutigen. Nehmen Sie sich während der bevorstehenden Weihnachtstage Zeit, um die Probleme beiseitezuschieben, durchzuatmen und mit neuer Kraft und frischem Elan ins Jahr 2025 zu starten.

Ich wünsche Ihnen von Herzen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2025!

Ihr
Henning Heiß
Landrat



DIE KLEINE TANNE

Die kleine Tanne im Fichtenwald
träumt schon vom Weihnachtsfest.
Ob man sie wohl holt schon bald,
– oder noch stehen lässt?

Ein Christbaum wäre sie so gern,
mit Lichtern, hell und klar.
Möcht' leuchten wie ein Weihnachtsstern,
ein einziges Mal im Jahr.

Im Mittelpunkt möchte sie stehen,
uns ihre Pracht stolz zeigen.
Gewachsen ist sie wirklich schön,
mit ihren grünen Zweigen.

Wenn man mich holt, so denkt sie sich,
wird man mich prachtvoll schmücken –
mit Kugeln und auch Kerzenlicht
zum Weihnachtsfest bestücken.

Noch wiegt sie sich im Winterwetter,
über die Nadeln streift der Wind.
Ohne Kerzen und Lametta
und hofft, dass man sie find.

von Gudrun Nagel-Wiemer

SCHENKEN BEDEUTET, DASS WIR UNS UM JEMAND ANDEREN GEDANKEN MACHEN UND ER NICHT UNTERGEGANGEN IST IN ALL DEM TRUBEL DES ALLTAGS UND DEN SCHLECHTEN NACHRICHTEN. WIR SIND DAS GANZE JAHR ÜBER IDEENHAUS, UM FREUDE ZU VERSCHENKEN, WERKSTATTHAUS, UM REPARATUREN AN IHREN LIEBLINGSSTÜCKEN VORZUNEHMEN, BERATER WENN ES UM DIE RINGE DES LEBENS ODER UMARBEITUNGEN GEHT. WIR BEDANKEN UNS HERZLICH BEI ALLEN, DIE UNS 2024 MIT ALL IHREN WÜNSCHEN UND BELANGEN BESUCHT HABEN UND UNS WIEDER IHR VERTRAUEN SCHENKTEN.



Kemnitz Orthopädietechnik & Kemnitz Orthopädeschuhtechnik
Werner-Nordmeyer-Str. 43 • 31226 Peine-Horst • Tel. 0 51 71 - 58 20 0
info@sh-kemnitz.de • www.sh-kemnitz.de



Dein Raum zum Kuscheln

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein gesundes, glückliches 2025!

WWW.WOHNBAU-SALZGITTER.DE





Weihnachten zum Wohlfühlen!

Wir wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein tolles neues Jahr 2025 mit kreativen Wohnideen.





Dieselstraße 1, 31228 Peine, T: 05171/7009-0

www.baustoff-brandes.de

FROHE WEIHNACHTEN

aus Peine



„DIE GRÖSSTE KRAFT AUF DER WELT IST DAS PIANISSIMO.“

Maurice Ravel (1875–1937), französischer Komponist



Als Chorsängerin habe ich oft die Erfahrung gemacht: Die Aufmerksamkeit der Zuhörer ist dann am höchsten, wenn die Sängerinnen und Sänger ganz leise Passagen singen. Was kaum zu vernehmen ist, erregt die Neugier, man möchte Klang und Text hören, spitzt die Ohren und lauscht. Blättergeraschel, Husten oder Naseschnäuzen verstummen. Gespannte Aufmerksamkeit füllt den Raum. Ähnliches kennen Sie vielleicht auch von zurückhaltenden Menschen, die sehr leise sprechen. Wenn sie sich in einer aufmerksam gestimmten Runde zu Wort melden, verstummen die Nebengespräche. Ihnen hört man besser zu als denen mit der lauten Stimme, die gegen den Lärmpegel um sie herum angehen – und trotzdem oft nicht gehört werden. So ist das Pianissimo tatsächlich eine Kraft, die in uns mehr Aufmerksamkeit und größere Hörbereitschaft weckt. Und uns ansteckt, selbst leise werden lässt.



© Hendrik Reinert

Gottes Kraft steckt im Pianissimo. Die lauten Töne, das Fortissimo, scheinen nur auf den ersten Blick stärker. Sie überwältigen, schreien nieder – aber sie machen uns nicht empfangsbereit, sie überzeugen uns nicht, sie rühren nicht unser Herz an. Das tut das Kind in der Krippe. Es rührt unser Herz an, weil es in uns den Wunsch weckt, zu beschützen, einfach da zu sein, Kraft und Aufmerksamkeit zu schenken – es weckt unsere Aktivität.

In diesen schwierigen und unsicheren Zeiten finde ich solche Gedanken ermutigend und tröstlich. Manches Hasswort findet momentan eher Gehör als die Botschaft von Frieden. Lautes Schreien erhält Aufmerksamkeit, nicht die leisen Töne, die man in der Nähe von kleinen Kindern anschlägt. Leise, vorsichtige, freundliche Worte braucht unsere Welt. Großprotziges Verhalten ist keine Antwort auf Weihnachten. Im Kind in der Krippe will Gott uns leise Töne lehren.

Im Weihnachtsgeschehen steckt eine große Kraft. Aus der Geburt eines Kindes in einer unbedeutenden Familie in einer Notunterkunft irgendwo in der Provinz in einem fernen Land vor 2000 Jahren – aus einem „leisen“ Ereignis – ist das größte und beliebteste Fest in unserem Land geworden. Gott bevorzugt das Pianissimo, die leisen Töne: In einem Kind kommt er zur Welt, nicht als starker Mann und einflussreicher Politiker. In den Träumen von Josef meldet er sich zu Wort – in Traumbotschaften, die dem Missverständnis ausgesetzt sind. Und schon vorher, in der Geschichte mit seinem Volk, war das nicht anders: Am Propheten Elia will er höchstpersönlich „vorübergehen“. Es kommt ein starker Wind, „der die Berge zerriss und die Felsen zerbrach“ – aber Gott war nicht im Wind. Es folgt ein Erdbeben – aber auch in ihm war er nicht. Nach dem Erdbeben kam ein Feuer – aber auch im Feuer war er nicht. Und nach dem Erdbeben kam „ein stilles sanftes Sausen“ und Elia weiß, dass Gott darin vorübergeht, und verhüllt sein Gesicht mit dem Mantel. (1. Könige 19)

Wenn ich Ihnen im Namen des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises gesegnete Feiertage und ein gutes neues Jahr wünsche, dann denke ich in diesem Jahr ganz besonders daran, dass unsere Welt wie ein kleines Kind auf liebende und gütige Worte und Taten angewiesen ist.

Ihre
Marion Schmager
Pastorin und stellvertretende Superintendentin des Kirchenkreises Peine



Auf ein friedienstiftendes Weihnachtsfest

Ob große Pläne, kleine Träume oder wahre Herzenswünsche: Vielen Dank, dass wir Sie 2024 bei der Umsetzung begleiten durften.

Wir freuen uns auf das nächste gemeinsame Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Liebsten unbeschwerter Weihnachtstage!

Direktion
Maik Klußmann e. K. und Team

Woltorfer Str. 77 B
31224 Peine
Telefon 05171 959999

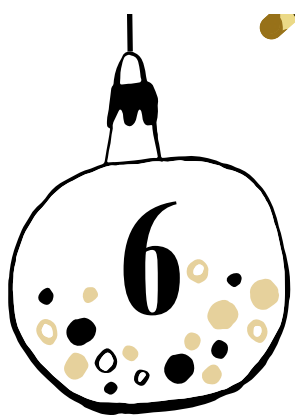
Foto: Stadtmarketing Peine

BGE BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG

FROHE FESTTAGE UND ALLES GUTE FÜR 2025

Im Namen aller Kolleg*innen der Bundesgesellschaft für Endlagerung wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

www.bge.de



FROHE WEIHNACHTEN

aus Peine



KKS WULFES
PROFI FÜR KÜHLMÖBEL, KÄLTE-
TECHNIK UND SCHANKANLAGEN
30 Jahre 1988-2018

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

KKS Wulfes · Simon Wulfes
Bültener Straße 19 B
31226 Peine

Tel.: 0 51 71 - 58 06 66
Mobil: 0171 - 35 80 405
E-Mail: info@kks-wulfes.de

Wir wünschen frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!

Cello's
Getränkervertrieb

Servicehotline:
17722

Liefer- & Veranstaltungsservice
Getränkeabholmarkt

Cello's Getränkervertrieb Peine-Stedderdorf, Peiner Straße 9

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches
Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr!

Jankowski
Vermessungsbüro

Ihr moderner Geodienstleister für alle Fragen rund ums Grundstück!

Luisenstraße 18, 31224 Peine, Tel. 05171 - 905280-0
E-Mail: info@vermessung-jankowski.de · www.vermessung-jankowski.de

Ein musikalisches Weihnachtsfest
wünscht Ihre

KreisMusikschule
Peine

Ein herzliches Dankeschön an unsere Mandanten und Mitarbeiterinnen
für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe und entspannte Weihnachtstage,
Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viel Glück, Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr.

LOKE + GÖDECKE

Birgit Loke
Steuerberaterin

Holger Gödecke
Diplom-Finanzwirt (FH)
Steuerberater

Werner-Nordmeyer-Straße 33
31226 Peine
Telefon 0 51 71.5 99 3 - 0
Telefax 0 51 71.5 99 3 - 66
info@stb-loke.de
www.stb-loke.de

Wir sind's wieder!

Frohes Fest & ein gesundes Jahr 2025

SCHULTZBAU GmbH

Straßenbau - Tiefbau - Kanalbau - Gartenbau

Horstweg 56 · 31228 Peine · info@schultz-bau.eu · www.schultz-bau.eu · 0517/5077030

WENN ICH AN WEIHNACHTEN DENKE ...

... – und Ihnen geht es vielleicht auch so –, dann fällt mir zu-
erst das Weihnachten meiner Kindheit ein. Der Schokoladen-
adventskalender, der jeden Tag geöffnet wurde, die Sonntage,
an denen wir beim Licht der Kerzen gemütlich beieinander-
saßen. Der Adventskranz mit roten Bändern an einen Stän-
der gehängt, der mitten auf dem Tisch stand und oben einen
goldenen Stern zum Aufstecken besaß, geschmückt mit roten
Kerzen, Kugeln und Nüssen. Jeden Sonntag wurde ein Kapi-
tel der Weihnachtsgeschichte aus einem schon historischen
Adventskalender aus den 30er Jahren vorgelesen. Am vierten
Advent von meinem Großvater, der dann schon zum Weih-
nachtsbesuch bei uns war. Meine Schwester und ich kannten
die Geschichte schon auswendig und wenn er versuchte, etwas
abzukürzen oder wegzulassen, unterbrachen wir sofort und
er musste von vorn lesen.

Hinter verschlossener Tür backte meine Mutter wahre Wunder
an Plätzchen und in großer Anzahl, die wir knapp zuteilt
sonntags beim Kaffee schon mal kosten durften. Ansonsten
wurden sie versteckt und weggeschlossen.

Am Tag des Heiligen Abends war die Küche absolutes
Sperrgebiet und meine Mutter verzierte mit Hingabe
und vielen Süßigkeiten das aus Holz gebaute Hexen-
haus, das bei uns zu Weihnachten gehörte wie der
Weihnachtsbaum. Hänsel und Gretel, Hexe und
Kater standen vor der Tür, die Butzescheiben des
Hauses waren sanft beleuchtet und das ganze Haus
mit Zuckerguss winterlich beschneit.

Wir hatten nur eine winzige Wohnung und neben der Kü-
che wurde ab Mittag auch das Wohnzimmer versperrt, so dass
wir uns nur im Kinderzimmer aufhalten durften. Im Bauch
kribbelte es vor seliger Vorfreude, was wir wohl unter dem
Baum vorfinden würden. Es duftete nach Tanne, nach Plätz-
chen, es raschelte und knisterte geheimnisvoll und es wurde
leise geflüstert. Wenn wir in der Kirche zum Krippenspiel
waren, kam das Christkind und wundersam verpackte Pakete
lagen anschließend unter dem Baum, bereit, unter lautem Jubel
geöffnet zu werden. In jedem Jahr, seit ich auf dem Gymnasium
war und Blockflöte spielen musste, war auch das Abspielen
von Weihnachtsliedern Pflicht. Meine Geschenke nahm ich
immer mit ins Bett oder zumindest standen sie davor. Das tat
ich auch noch als junge Erwachsene.

Meine Kinder bezog ich mit ein in die Vorbereitungen. Tag-
elang bastelten wir und schmückten das ganze Haus. Wir

backten zusammen Kekse
und saßen jeden Tag bei
Kerzenschein beieinander
und lasen Geschichten und
sangen. Mein ältester Sohn
war glücklich, als er endlich
den Josef beim Krippenspiel
übernehmen durfte. Ich habe
schon immer in der Nacht vor
dem Heiligen Abend das Weih-
nachtszimmer fertig gemacht, so
dass wir am Tag ganz viel Zeit hatten
zum Spielen, Vorlesen und gemeinsamem
Fernsehen. Unser Weihnachtsbaum hatte immer echte Ker-
zen, ein ganz besonderer Duft erfüllte das Haus und wenn
sie brannten, dann leuchteten die Augen, dann war auch im
Herzen Weihnachten angekommen. Oft genug musste meine
Familie dann auch meine geflüteten Weihnachtslieder über
sich ergehen lassen.

Jetzt hat jeder seine Familie, wir haben drei Enkelkinder und
haben neue Weihnachtsrituale und Traditionen etabliert.
Immer noch schmücke ich mit Freude den Weihnachts-
baum – jetzt mit elektrischen Kerzen für die Sicher-
heit. Wenn ich die Krippe unter dem Baum aufstelle,
dann kommen mir die vielen wundervollen Weih-
nachtsfeste in Erinnerung, es kribbelt wieder vor
Vorfreude und ich meine all die Düfte meiner Kind-
heit wieder zu riechen.

Nun freue ich mich über die Botschaft, die mir dieses Fest
vermittelt: „Im Dunkeln scheint ein helles Licht; über denen,
die im Land der Finsternis wohnen, strahlt ein Licht auf. Denn
uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns geschenkt.“ Diese
Zeilen des Propheten Jesaja öffneten mir schon als Kind das
Herz und sie tun es noch heute. In unsere Dunkelheit schickt
Gott uns seinen Sohn und wir können voll Vertrauen auf ihn
schauen und uns zusprechen, was die Engel verkündeten und
was hundertfach in der Bibel steht: „Fürchtet euch nicht, denn
euch ist heute der Heiland geboren!“

Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten

Ihre
Petra Zappe
Gemeindereferentin
„Zu den Heiligen Engeln“, Peine

EINE VORLIEBE FÜR BAUMKUCHENSCHNITTEN

*Zum Weihnachtsfest wünscht sich mein Schätzchen
keinen Stollen und keine Weihnachtsplätzchen,
er hat Geschmack, ganz unumstritten,
und eine Vorliebe für zarte Baumkuchenschnitten.*

*Er hat Geschmack und ich hab Pech,
sieben Teigschichten streiche ich aufs Kuchenblech.
Das Ganze gart auf Backpapier
hinter der verschlossenen Ofentür.*

*5 Min. Backzeit sollen laut Backbuch reichen,
zwischen durch muss ich die Schicht bestreichen
mit selbst gekochter Marmelade.
Nichts ist zu teuer und zu schade.*

*Ich schlage die Kuvertüre glatt
und hole sie aus dem Wasserbad,
mit Schokolade zart und bitter,
bestreiche ich den Kuchen auf dem Gitter.*

*Ganz vorsichtig, auf des Kuchens Rücken,
versuche ich Linien draufzudrücken,
tauche ins Wasserbad die Gabel
und verzier ihn komfortabel.*

*Mit Konfitüre lecker gefüllt
und in Schokolade eingehüllt
stelle ich die Ecken nun zur Schau
und was jetzt kommt, weiß ich genau.*

*Die Baumkuchenschnitten sind noch warm,
da nimmt er mich in seinen Arm
und fragt mich ganz leise und ungeniert:
„Hast du schon ein Stück probiert?“*

*Er umschwärmt mich wie eine Biene,
gibt Kaffeemehl in die Maschine,
steht stolz und stramm auf seinen Posten
und möcht' den frischen Kuchen kosten.*

von Gudrun Nagel-Wiemer



BAHR IMMOBILIEN

VERWALTUNGS GMBH

Ihr Immobilienmakler vor Ort!

Aktuelle Immobilienangebote finden Sie hier



www.immobilienbahr.de

*Das gesamte Team der Bahr Immobilien Verwaltungs- GmbH
wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe
Weihnachten sowie einen guten Start in das Neue Jahr!*



Andreas Bahr

- Geschäftsführer
- Immobilienmakler
- Immobilienfachwirt
- Dipl. Sachverständiger (DIA)



Sabrina Cramme

- Vermietung & Verkauf



Nadine Wanke

- Vermietung & Verkauf



Kevin Hesse

- Hauswart & Objektbetreuung vor Ort



Joachim Wirth

- Hauswart & Objektbetreuung vor Ort



Simone Bahr

- Backoffice /
Vermarktung & Verwaltung



Gabriele Bahr

- Backoffice /
Vermietung & Verkauf



Vanessa Großkopf

- WEG & Mietverwaltung



**Viktoria
Lorenz-Nowacki**

- WEG & Mietverwaltung



Michael Neumeyer

- Auszubildender



Neila
• Mädchen für alles



Marktstraße 12 • 31224 Peine
Telefon 0 51 71/60 60
info@immobilienbahr.de





FROHE WEIHNACHTEN

aus Peine

*Wir wünschen allen
eine köstliche Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Efcannos
Am Markt 19 · 31224 Peine
Tel. (05171) 540 39 99
www.party-service-peine.de

DER PARITÄTISCHE PEINE
Virchowstr. 8a, 31226 Peine
Fon 05171 – 77 70-0
Fax 05171 – 77 70-21

DER PARITÄTISCHE PEINE
Sozialstation Lahstedt/Lengede
Fon 05344 – 80 33 38
Fax 05344 – 80 34 12

Frohe Weihnachten
Der Paritätische Peine
wünscht allen ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch
ins neue
Jahr!

www.peine.paritaetischer.de

FRICKE IMMOBILIEN
Wir wünschen unseren Freunden,
Kunden und Geschäftspartnern
ein friedliches Weihnachtsfest und
viel Erfolg im neuen Jahr!

Sie wollen sich 2024 verändern?
Sie benötigen mehr oder weniger Platz?
Rufen Sie uns einfach an, ab dem 2.1.2024 sind wir wieder für Sie da.
31224 Peine, Beethovenstraße 4
☎ 0 51 71/1 20 15, www.fricke-immo.de

*Wir wünschen
unseren Kunden,
Freunden und
Geschäftspartnern
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und vor allem ein
GESUNDES neues JAHR!*

Schridde
AM MARKT
Inh. Dunja Wittenberg
Am Markt 15 · 31224 Peine · Tel. 0 51 71 - 1 58 28
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. von 9 – 18 Uhr

*Allen Kunden,
Freunden und
Bekannten wünschen
wir ein besinnliches
Weihnachtsfest und
ein gesundes,
erfolgreiches
neues Jahr!*

WEITLING
GMBH & CO. KG
Inh.: A. Sorrentino · Dachdeckermeister
Werderstraße 4 · 631224 Peine
Telefon (0 51 71) 4 00 80 · Telefax: (0 51 71) 40 08 30

über 100 Jahre



Ob weiß oder rot, in der kalten Jahreszeit
sind wärmende Getränke gefragt.
© DJD/Schloss Wackerbarth/Norbert Millauer

WO KOMMT DER GLÜHWEIN HER?

Eine Spur führt ins sächsische Elbtal und fast 190 Jahre zurück

An kalten Winterabenden wärmt er Körper und Seele: Glühwein ist für viele der Inbegriff vorweihnachtlicher Gemütlichkeit. Doch woher stammt eigentlich dieses beliebte Heißgetränk? Die Geschichte führt uns fast zwei Jahrhunderte zurück an die Sächsische Weinstraße zwischen Dresden und Meißen.

SUCHE NACH WÄRMENDEM GETRÄNK

Im Herzen der Sächsischen Weinstraße liegt Schloss Wackerbarth. Die barocke Schloss- und Gartenanlage entstand vor rund 300 Jahren zu Füßen der Radebeuler Weinberge und ist eng mit der Glanzzeit des Dresdner Barocks verbunden. Heute hat sich das Ensemble zu einem genussvollen und beliebten Ausflugsziel entwickelt und begrüßt als Europas erstes Erlebnisweingut jeden Tag Gäste aus nah und fern.

Wer sich auf den Weg nach Radebeul macht, findet vor Ort erlesene Gaumenfreuden, eine der ältesten Sekstraditionen Europas und den Ursprung des beliebten Glühweins: Im Dezember 1834 stand August Raugraf von Wackerbarth,

ein Nachfahre des Erbauers von Schloss Wackerbarth, in seinem winterlichen Anwesen. Der Kunst- und Genussliebhaber suchte nach einem Trank, der die Kälte vergessen macht und es warm ums Herz werden lässt. So vermählte er weißen Wein mit allerlei exotischen Gewürzen wie Safran und Anis. Anschließend hatte er eine geistreiche Idee: Er erwärmte die Flüssigkeit.

ÄLTESTES GLÜHWEINREZEPT

Das historische Rezept des Raugrafen war lange Zeit verschollen. Erst Ende 2013 wurde es im Sächsischen Hauptstaatsarchiv in Dresden wiederentdeckt und eingehend geprüft. Das Ergebnis: Die besondere Rezeptur beschreibt ein Getränk, das wir heute als Glühwein bezeichnen würden. Damit ist es das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands. Für eine Dresdner Kanne (0,93 Liter) mischte der Raugraf seinerzeit folgende Zutaten mit Wein, erhitze und seigte alles

und schmeckte die Mischung mit Honig und Zucker ab:

- 4 Loth Zimmet-Puder
- 2 Loth Ingwer
- 1 Loth Anis-Körner
- 1 Loth Galganat (Granatapfel)
- 2 Loth Muskatnüsse
- 1 Loth Kardamom
- 1 Gran Safran
- (1 Loth = 14 Gramm;
1 Gran = 1/2 Gramm)

GLÜHWEINGENUSS FÜR ALLE SINNE

Nachdem die Winzer von Schloss Wackerbarth dieses besondere Rezept entdeckt hatten, passten sie es behutsam dem heutigen Geschmack an. Aus ausgesuchten Weißweinen, Traubensaft und feinwürzenden Zutaten kreierten sie ein feinschmeckendes Wintergetränk. (DJD)



Hatte 1834 eine genussvolle Idee:
August Raugraf von Wackerbarth.

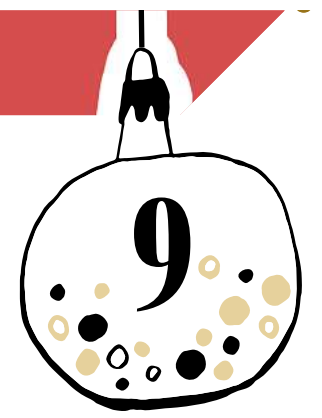
© DJD/Schloss Wackerbarth

Für „Wackerbarth's Weiß und Heiß“ haben die Radebeuler Winzer das historische Rezept des Raugrafen behutsam an den heutigen Geschmack angepasst.
© DJD/Schloss Wackerbarth/Martin Förster

Rollende Glaserei Peine
Liebe Kunden,
für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr,
möchten wir uns ganz herzlich bedanken.
Gern stehen wir Ihnen auch 2025 wieder mit Rat und Tat
in Sachen Glas zur Verfügung.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
frohe Weihnachten & einen guten Start ins neue Jahr!
Ihr Team der *Rollenden Glaserei Peine*
Stederdorfer Str. 33 · 31224 Peine · Tel. (0 51 71) 1 65 15 · www.rollende-glaserei-peine.de

FROHE WEIHNACHTEN

aus Peine



DIE GESCHICHTE UND DER URSPRUNG DES WEIHNACHTSFESTES

Weihnachten, das Fest der Liebe und Besinnlichkeit, hat eine lange und vielschichtige Geschichte, die sowohl heidnische als auch christliche Traditionen miteinander vereint. Sein Ursprung liegt in der tiefen Sehnsucht der Menschen nach Licht und Hoffnung in den dunklen Tagen des Winters und der Feier der Geburt Jesu Christi als zentralem Ereignis des Christentums.

HEIDNISCHE URSPRÜNGE UND DIE WINTERSONNENWENDE

Lange vor der Geburt Jesu Christi feierten zahlreiche Kulturen die Wintersonnenwende. Dieses natürliche Ereignis markiert den kürzesten Tag des Jahres und die allmähliche Rückkehr des Lichts. Die Römer begingen um den 25. Dezember das Fest der „Saturnalien“, eine Zeit des Überflusses, der Geselligkeit und der Gabe von Geschenken. In Nordeuropa ehrten germanische Völker in der Zeit des Julfestes die Wiederkehr der Sonne mit Feuer und Festgelagen. Immergrüne Zweige symbolisierten dabei Leben und Fruchtbarkeit mitten im Winter und wurden als Dekoration verwendet.

Diese heidnischen Bräuche prägten später die Weihnachtsfeierlichkeiten und wurden in die christliche Tradition integriert, als die Verbreitung des Christentums begann.

DIE GEBURT JESU CHRISTI

Im 4. Jahrhundert legte die Kirche den 25. Dezember als offizielles Datum für die Feier der Geburt Jesu fest. Dieses Datum sollte vermutlich die bestehenden heidnischen Winterfeiern überlagern und die christliche Botschaft betonen. Die biblische Weihnachtsgeschichte erzählt von der Geburt Jesu in Bethlehem, einer Verkündigung der Engel und der Huldigung durch die Hirten und die Weisen aus dem Morgenland. Dieses Ereignis wurde zur Grundlage für die christliche Bedeutung von Weihnachten als Fest der Ankunft des Erlösers.

WEIHNACHTEN IM MITTELALTER

Im Mittelalter gewann Weihnachten als religiöses und kulturelles Fest an Bedeutung. Kirchen inszenierten lebendige Krippenspiele, um die Geburt Christi zu veranschaulichen, und Musik, darunter Weihnachtslieder, wurde ein fester

Bestandteil der Feierlichkeiten. Allerdings war das Fest auch von ausgelassener Freude geprägt, die oft mit Bräuchen aus vorchristlicher Zeit verbunden blieb.

ENTSTEHUNG MODERNER TRADITIONEN

Viele der Traditionen, die wir heute mit Weihnachten verbinden, entwickelten sich erst in der Neuzeit. Der Weihnachtsbaum, ein Symbol für Leben und Hoffnung, wurde im 16. Jahrhundert in Deutschland populär. Luther soll den Brauch geprägt haben, Kerzen an Bäumen zu entzünden, um die Geburt Christi als das Licht der Welt zu feiern.

Im 19. Jahrhundert trugen Schriftsteller und Künstler wie Charles Dickens mit Werken wie „A Christmas Carol“ dazu bei, Weihnachten als ein Fest der Familie, der Nächstenliebe und der Großzügigkeit zu definieren. Gleichzeitig verbreitete sich der Brauch des Schenkens, der auf die heilige Tradition der Gaben der Weisen zurückgeht.

WEIHNACHTEN HEUTE

Heute ist Weihnachten ein globales Fest, das unterschiedlich gefeiert wird. Für viele Menschen steht die religiöse Bedeutung im Vordergrund, während andere vor allem die kulturellen und familiären Aspekte schätzen. Die Ursprünge von Weihnachten, die tief in verschiedenen Traditionen verwurzelt sind, erinnern uns daran, dass es ein Fest ist, das Licht, Hoffnung und Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellt – Werte, die über alle Zeiten hinweg bestehen.



*Ein frohes
Weihnachtsfest
und alle guten
Wünsche für ein
gesundes
neues Jahr!*

HAGE-Bauelemente

Familie Kassel und Mitarbeiter
Peine, Senator-Voges-Straße 16
Ecke Kantstraße, Tel. (0 51 71) 67 22
www.hage-bauelemente.de



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Walter Gavenat

Schlüsseldienst Walter Gavenat e.K.
Inh. J. Rosenkiewicz

Sicherheit rund ums Haus!



Rosenthaler Straße 13, 31224 Peine, Telefon (0 51 71) 69 01
Betriebsferien vom 23.12.2024 bis 4.1.2025
Ab dem 6. Januar 2025 sind wir gerne wieder für Sie da!

31551701_002421

Hemingway
Cafe - Lounge
Restaurant

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und freuen uns auf Ihren Besuch im neuen Jahr.

Um uns bei unseren treuen Kunden zu bedanken verlosen wir am 31.12.2024 um 21:00 Uhr wertvolle Gutscheine. z.B. Reisegutschein, Speisegutschein, Anglergutschein etc.)

Teilnehmer sind alle Gäste, die in der Adventszeit bei uns sind!!

Wegen der Teilnahme sprechen Sie unser Personal an.

Hemingway Peine | Am Markt 21
www.hemingway-peine.de | ☎ 05171 807 2439

31017701_002421

DER EINE FÜR ALLES.

Das gesamte Fischer Druck Team wünscht eine entspannte Vorweihnachtszeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2025.

WIR LIEBEN DRUCK.



Ihr Vorteil. Ihre Druckerei.

Fischer Druck GmbH · Wilhelm-Rausch-Str. 13 · D-31228 Peine
Tel. (05171) 76480 · info@fischerdruck-peine.de · www.fischerdruck-peine.de

31651601_002424

Wir wünschen allen Geschäftspartnern und ihren Familien ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025.

Pawils
ELEKTROMASCHINENBAU

Werner-Nordmeyer-Str. 3 | D-31226 Peine
Tel.: (+49) 51 71/5 21 14
Fax: (+49) 51 71/5 65 03
www.elektro-pawils.de | info@elektro-pawils.de

30942501_002424



FROHE WEIHNACHTEN

aus Peine

Wir wünschen
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr

von Horn
Dipl.-Kfm.
Steuerkanzlei

Dipl.-Kfm.
Jan-Eckhard von Horn
Steuerberater

Thomas-Mann-Straße 8
31224 Peine
www.stb-vonhorn.de

Tel.: 0 51 71 ■ 99 17-0
Fax: 0 51 71 ■ 99 17 66
Kanzlei@stb-vonhorn.de

Seit
1883 **WINDDEL** Tel. 05171-55466
Fax 05171-54856
Ingenieurgesellschaft mbH

Werner-Nordmeyer-Straße 4 31226 Peine

Zugelassener Betrieb für

Dichtheitsprüfungen

von Grundstücksentwässerungen

- Heizung, Klima, Sanitär
 - Rohrleitungsbau
 - Kanal- und Rohrreinigung
 - Kanalfernsehen
- Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das kommende Jahr.

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches
Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Immer da, wo Sie sind.



Thalia ist überall für Sie da. Auch in Peine.

Thalia-Buchhandlung
Breite Straße 8 | 31224 Peine
Tel. 05171 50579-0
E-Mail: thalia.peine@thalia.de



Wir wünschen allen ein glückliches
und besinnliches Weihnachtsfest.

Für das Jahr 2025 senden wir Ihnen allen unsere
besten Wünsche für Glück, Erfolg und beste Gesundheit.

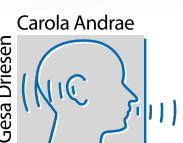


Dipl.-Ing. Matthias Gäbler

Werderstraße 22 | 31224 Peine
Tel. 051 71/294823 1 | Fax 051 71/29 48 24 4
www.vermessung-in-peine.de

Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie
Info und Anmeldung: 051 71-33 48

Wir wünschen Ihnen eine schöne
Adventszeit, besinnliche Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr!



Logopädische Praxis

- Peine, Kantstraße 3,
auf dem Schützenplatz
- Ilse, Eichstraße 5, im GZI

NACHHALTIGE WEIHNACHTEN

Tipps für ein umweltfreundliches Fest

Weihnachten ist eine Zeit der Freude, des Schenkens und der Besinnlichkeit – doch leider auch eine Zeit des hohen Ressourcenverbrauchs. Verpackungsmüll, Energieverbrauch und Masseneinkäufe belasten die Umwelt. Mit ein paar bewussten Entscheidungen lässt sich das Weihnachtsfest jedoch nachhaltiger gestalten, ohne dabei auf die festliche Stimmung zu verzichten. Hier sind einige Tipps für ein umweltfreundliches Weihnachten.

ÖKOLOGISCHE GESCHENKIDEEN

Nachhaltige Geschenke machen doppelt Freude: Sie bereiten dem Beschenkten eine Freude und schonen die Umwelt. Hier sind einige Ideen:

- **Selbstgemachtes:** Ob Marmeladen, gebrannte Mandeln, Strickwaren oder selbst gestaltete Fotokalender – persönliche Geschenke sind oft nachhaltiger und haben einen besonderen emotionalen Wert.
- **Erlebnisse statt Dinge:** Ein Theaterbesuch, ein Gutschein für ein Abendessen oder ein gemeinsamer Ausflug schaffen Erinnerungen statt Müll.
- **Lokale und faire Produkte:** Unterstützen Sie lokale Händler und achten Sie auf fair gehandelte Produkte, um Transportwege und ungerechte Produktionsbedingungen zu vermeiden.
- **Nachhaltige Alternativen:** Dinge des Alltags wie wiederverwendbare Trinkflaschen, Bienenwachstücher oder Zero-Waste-Sets sind praktische und umweltfreundliche Präsente.

ALTERNATIVEN ZU GESCHENKPAPIER

Jedes Jahr werden Millionen Tonnen Geschenkpapier produziert – und oft schon nach wenigen Minuten entsorgt. Nachhaltigere Alternativen sind:

- **Wiederverwendbare Stoffe:** Schöne Tücher oder Stoffreste (z. B. nach der japanischen Furoshiki-Methode gebunden) sind eine elegante und umweltfreundliche Verpackung.
- **Recyclingpapier:** Geschenkpapier aus recycelten Materialien ist eine gute Wahl, ebenso wie alte Landkarten, Zeitungen oder Notenblätter.
- **Minimalistische Verpackung:** Mit natürlichem Bindfaden, Tannenzweigen oder Trockenblumen dekoriert, wirkt auch schlichtes Packpapier festlich.

NACHHALTIGE DEKORATIONEN

Weihnachtsdekoration muss nicht teuer oder umweltschädlich sein. Mit etwas Kreativität können Sie wunderschöne und nachhaltige Akzente setzen:

- **Natürliche Materialien:** Tannenzweige, Zapfen, getrocknete Orangen und Zimtstangen sorgen für eine stimmungsvolle und nachhaltige Dekoration.
- **Selbst gemachte Deko:** Basteln Sie Sterne aus alten Buchseiten oder Girlanden aus Papier. Auch Kinder können in die Gestaltung einbezogen werden.
- **LED-Lichterketten:** Sie verbrauchen weniger Strom als herkömmliche Glühbirnen und sind langlebig.
- **Leihen statt Kaufen:** Leihen Sie Dekorationen, die Sie nicht jedes Jahr nutzen, oder tauschen Sie sie mit Freunden und Familie.

UMWELTBEWUSSTES

FESTESSEN

Das Weihnachtsessen ist oft der Höhepunkt des Festes. Es lässt sich auch nachhaltig genießen:

- **Regionale und saisonale Produkte:** Obst und Gemüse aus der Region haben kürzere Transportwege und sind frischer.



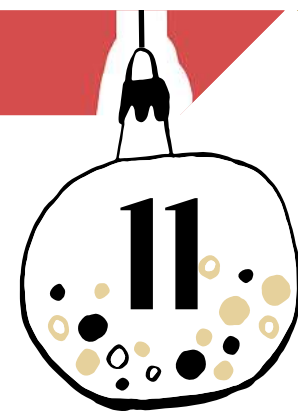
- **Vegetarische oder vegane Alternativen:** Pflanzliche Gerichte haben einen geringeren CO₂-Fußabdruck und werden immer beliebter. Probieren Sie zum Beispiel eine festliche Gemüse-Tarte oder einen Nussbraten.
- **Reste vermeiden:** Planen Sie die Mengen sorgfältig und verwerten Sie übrig gebliebenes Essen in kreativen Rezepten, statt es wegzuerwerfen.
- **Fair gehandelter Kaffee und Schokolade:** Diese Produkte gehören zu Weihnachten dazu – achten Sie auf das Fairtrade-Siegel.

EIN FEST FÜR DIE ZUKUNFT

Nachhaltige Weihnachten sind kein Verzicht, sondern eine Bereicherung. Mit bewussten Entscheidungen können Sie die festliche Atmosphäre genießen und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. So wird Weihnachten nicht nur ein Fest der Liebe, sondern auch eines der Verantwortung – für die Menschen und den Planeten.

FROHE WEIHNACHTEN

aus Edemissen + Lengede + Lehrte



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND LIEBE MITBÜRGER



Nur allzu schnell ist auch dieses Jahr vergangen, und in guter Tradition möchte ich auf das ausgehende Jahr 2024 zurückblicken. Es war für die Gemeinde Edemissen ein besonderes Jahr, es stand ganz im Zeichen des 50-jährigen Jubiläums.

Am 1. März 1974 wurde die Gemeinde Edemissen gegründet und auf den Tag genau fünfzig Jahre später fand in der Mensa eine Festveranstaltung mit ehemaligen und gegenwärtigen Akteuren aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft statt. In zahlreichen Gesprächen wurde zurückgeblickt und die eine oder andere Anekdote zum Besten gegeben.

Man kann sagen, die vierzehn Ortschaften zwischen Fuhse und Erse sind trotz aller Unterschiede eine Einheit geworden. Es kam zusammen, was zusammengehörte. Nur gemeinsam als Gemeinde Edemissen konnte man die Herausforderungen des 20. Jahrhunderts bestehen.

Die Errichtung von Kanalisation, Erschließung von Neubaugebieten bis hinein in die Gegenwart zur Digitalisierung der Verwaltungsaufgaben, die Beschaffung von regenerativen Energien und vielem mehr: Es hat sich viel getan und Rat und Verwaltung werden auch in Zukunft mit Vernunft und Augenmaß die Gemeinde Edemissen weiterhin zum Positiven entwickeln.

Im Laufe des Jubiläumsjahres besuchte ich zahlreiche weitere Veranstaltungen in nahezu allen vierzehn Ortschaften, die unter dem Zeichen des Gemeindejubiläums standen. Vom fröhlichen Grenzgrillen über Dorffeste bis hin zu bunten Kulturveranstaltungen, so vielfältig wie die Gemeinde Edemissen.

Einen besonderen Schritt ging in diesem Jahr die Gemeinde Edemissen gemeinsam mit der Kommunalen Umweltaktion Niedersachsen. Die Gemeinde hat erkannt, dass die Entwicklung von Nachhaltigkeitszielen und deren Umsetzung für uns und vor allem für die kommenden Generationen von großer Bedeutung ist. Um dieses zu bewirken, wurde ein einjähriger Planungsprozess durchgeführt, der in Begleitung eines gebildeten Bürgerarbeitskreises vorangetrieben wurde. Nach gut einem Jahr verabschiedete der Rat Nachhaltigkeitsziele in den Bereichen Mobilität, natürliche Ressourcen, Kooperationen und Energie.

Ganz konkret erkennen wir den notwendigen Wandel beispielsweise an den erneuerbaren Energien, bei denen die Gemeinde Edemissen seither vergleichsweise gut aufgestellt ist, aber in Zukunft noch besser werden kann. Zu Windkraft- und Biomasseanlagen kommt die Erdwärme und Freiflächenphotovoltaik immer mehr in den Fokus und findet sich greifbar in den begonnenen und laufenden Bauleitplanverfahren wieder.

Die Haushaltslage der Kommunen ist nicht nur in der Gemeinde Edemissen eine der größten Herausforderungen unseres Landes. Trotz verantwortungsvollen, wirtschaftlichen Handelns ist es nicht möglich, schuldenfrei zu agieren. Dies ist im Wesentlichen der Tatsache geschuldet, dass Land und Bund den Kommunen immer mehr Aufgaben aufbürden, ohne unmittelbar für finanziellen Ausgleich zu sorgen. Dieses schränkt die Gemeinde Edemissen stark ein, freiwillige Leistungen müssen in Bezug zu gesetzlichen Pflichtaufgaben auf den Prüfstand gestellt werden. Trotzdem soll und muss es weitergehen. Wir befinden uns in einer Dekade, an der wichtige Weichen für Edemissens Zukunft

zu stellen sind. Es gilt, kluge Entscheidungen zu treffen, um den zukünftigen Generationen ein gutes Leben in der Nordkreisgemeinde zu ermöglichen.

Wir, der Rat und die Verwaltung der Gemeinde Edemissen mit mir als Bürgermeister, möchten und werden die Gemeinde Edemissen weiterhin zum Positiven entwickeln.



© Sönke Rathje

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien sowie unseren Freunden aus Chaulnes und Zahna-Elster eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest. Auf ein glückliches Jahr 2025! Bleiben Sie gesund!

Tobias Faust
Bürgermeister Edemissen

LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER

Weihnachten, das Fest der Liebe und Besinnlichkeit. Eine Zeit, um innezuhalten und auf das Jahr zurückzuschauen. In unserer schnelllebigen Zeit sind eine gut ausgebaute Infrastruktur, Daseinsvorsorge und Möglichkeiten für ein gutes Miteinander von herausragender Bedeutung. Wir arbeiten das ganze Jahr in vielfältiger Weise daran, dass sich unsere Einwohnerinnen und Einwohner in der Gemeinde Lengede wohl und zu Hause fühlen.

Ein großer Fokus lag in diesem Jahr auf der Schaffung von Wohnraum. In Woltwiesche entsteht ein Baugebiet mit zehn Einfamilien- und vier Mehrfamilienhausgrundstücken. In Broistedt werden zwei Mehrfamilienhäuser mit 34 Wohneinheiten errichtet. Außerdem fiel der Startschuss für zwei Großprojekte: An der Carl-Zeiss-Straße entsteht ein großes Wohnquartier inkl. Gewerbeflächen und zur Sicherung der ärztlichen Versorgung wird an der Nordseite des Einkaufszentrums ein Dienstleistungszentrum errichtet.

Aber auch die Attraktivität des ÖPNV wurde weiter verbessert. Auf der Bahnstrecke Hildesheim-Wolfsburg wurde der Halbstundentakt eingeführt und insgesamt sieben Bushaltestellen in den Ortschaften Lengede und Broistedt wurden barrierefrei ausgebaut. Im Rahmen des Fahrzeugbeschaffungskonzeptes wurde zudem ein neues Führungsfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Lengede beschafft. Gerade bei großen Schadensereignissen ist es besonders wichtig, gut in Sachen Organisation und Koordination aufgestellt zu sein.

Außerdem hat sich das Thema „Nachhaltigkeit“ als roter Faden durch das Jahr 2024 gezogen. Denn um die Lebensqualität im ländlichen Raum zu erhalten, ist eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung essenziell. Nur wenn in einem Gemeinwesen Solidarität und Leistungsbereitschaft Hand in Hand gehen, sind wir in der Lage, auf besondere Herausforderungen zu reagieren.

Und auch die Windenergie gehört zur Gemeinde Lengede dazu. Die Firma RWE hat den Windpark in Barbecke-Lesse modernisiert. Mit den neuen und modernen Anlagen kann mehr Wind eingefangen und auch bei Schwachwind Grünstrom erzeugt werden.

In diesem Jahr wurde zudem eine Bürgersprechstunde eingeführt. Da diese sehr gut angenommen wurde, wird hieran weiter festgehalten und sie auch im kommenden Jahr wieder angeboten.

Im September fand zudem wieder das allseits beliebte Apfelfest auf der Streuobstwiese statt. Zahlreiche Besucher verbrachten bei bestem Wetter einen abwechslungsreichen Tag. Das herausragende freiwillige Engagement zeigt, dass wir in Lengede ein lebendiges Miteinander leben.

Diese ehrenamtliche Arbeit, die von vielen so aufopferungsvoll geleistet wird, ist ein entscheidendes Merkmal in unserer Gemeinde. Für das bevorstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute, Freude, Gesundheit und Hoffnung.

Glück Auf!

Maren Wegener
Bürgermeisterin Lengede



Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen ein frohes Fest!

Bau- und Möbeltischlerei

- Fenster
- Zimmertüren
- Rollläden

Tischlerei Schiele
Im Heidgrund 6 · 31275 Lehrte-Hämelerwald
☎ 05175-95280 · Fax 05175-95281 · Mobil 0157-36791360
info@tischlerei-schiele.de www.tischlerei-schiele.de

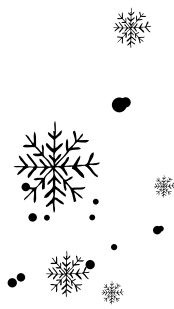
Frohe Weihnachten & ein gesundes, neues Jahr!

WAGNER

Versorgungstechnik GmbH

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

Edemisser Landstraße 19
31234 Edemissen-Abbenssen
Tel. 05177 8102
www.wagner-versorgungstechnik.com



FROHE WEIHNACHTEN

aus Ilsede



Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Kirchstraße 11 – 13
31246 Ilsede-Oberg
Telefon (0 51 72) 35 83
Fax (0 51 72) 29 70
www.grote-tischlerei.de · info@grote-tischlerei.de

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

Sönke Schewe
Malermeister
Wiesenweg 9, 31241 Ilsede-Bülten
Telefon 0 51 72 - 91 2074

Nah am Menschen, mitten im Leben! Wir sind für Sie da!

Wir wünschen frohe Weihnachten und alles Gute fürs Neue Jahr.

Ilseder Hütte 10 · 31241 Ilsede
Tel. 0 51 72 – 12 93 0
info@gloger-pflege.de www.gloger-pflege.de

gloger
haus
kranken
pflege

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Bültener Straße 3
31246 Ilsede/Adenstedt
Tel. 05172/7583
www.hof-lauenroth.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, einen schönen Jahreswechsel und alles Gute für 2025!

GEMEINDE **ILSEDE**

LIEBE ILSEDERINNEN UND ILSEDER, LIEBE PAZ-LESENDE

Ich gebe zu, ich habe mich wieder einmal geirrt! War ich zum Jahresanfang 2024 noch vorsichtig optimistisch, dass sich wenigstens ein paar welt- und innenpolitische Problemlagen in diesem Jahr vielleicht lösen lassen oder sich mindestens nicht vergrößern, muss ich nun jedoch konstatieren, dass meine zarten Hoffnungen von der Wirklichkeit geradezu zermalmt wurden. Nur ein paar Beispiele: Der weltweite CO₂-Ausstoß steigt auf Rekordwerte und befeuert den Klimawandel; der Krieg in der Ukraine tobt unvermindert blutig weiter; der Gaza-Israel-Konflikt hat inzwischen das Potenzial, eine ganze Region in Brand zu setzen; in den USA wird ein Mann zum künftigen Präsidenten gewählt, der die amerikanische Verfassung und das dortige Rechtssystem offen verachtet und multilaterale (Wirtschafts-)Beziehungen auf Augenhöhe für Schwäche hält; die deutsche Wirtschaft schlittert in eine veritable Krise und die Ampel-Koalition in Berlin zerbricht zu einem denkbar ungünstigen Zeitpunkt.

Bei einer solch bitteren Bilanz kann man sich schon die Frage stellen, ob der Mensch wirklich das vernunftbegabte Wesen ist, als das er häufig beschrieben wird. Vielleicht verhält es sich doch eher so, wie es der Philosoph Karl Jaspers einmal formulierte: „Der gesunde Menschenverstand ist blind, sowohl für das äußerste Böse wie für das höchste Gute.“ Eine abschließende Antwort dazu ist mir leider nicht gegeben.

Gegeben ist mir jedoch die Gewissheit, dass sich die Gemeinde Ilsede auch in diesem Jahr auf der Basis von vielen vernünftigen Entscheidungen erfreulicherweise weiterentwickelt hat.

So ist die Gemeinde auf dem Weg zur vollständigen Erfüllung des Rechtsanspruchs auf eine vorschulische Betreuung ein großes Stück vorangekommen. Im Februar konnte die neue Kindertagesstätte in Münstedt in Betrieb genommen und Anfang November das Richtfest für eine weitere Kindertagesstätte in Gadenstedt gefeiert werden. Beschlossen wurde zudem, im kommenden

Jahr eine Kindertagesstätte auf dem sanierten Areal der ehemaligen Zuckerfabrik in Ölsburg in zeitsparender Modular-Bauweise zu errichten. Die Grundstücksankäufe für den wohl letzten erforderlichen Kita-Neubau in Groß Lafferde stehen kurz vor ihrem erfolgreichen Abschluss.

Einen zusätzlichen Beitrag zur Energiewende leistete die Gemeinde dadurch, dass im Rathaus und in der Verwaltungsaußenstelle smarte, KI-gesteuerte Heizungsthermostate installiert wurden und einige ältere kraftstoffbetriebene Dienstwagen durch fünf neue Elektrofahrzeuge abgelöst werden konnten. Dieses wirkt sich nicht nur in der Anschaffung finanziell für die Gemeinde in positiver Hinsicht aus, da die Maßnahmen insgesamt mit einem sechsstelligen Betrag gefördert wurden, sondern auch im Betrieb, da durch diese Investition Energiekosten gespart werden können. Nicht zu vergessen ist in diesem Zusammenhang, dass vom Rat ein gemeindeweites Konzept für die Ausweisung von Arealen für Freiflächen-Photovoltaik beschlossen wurde und der Regionalverband Braunschweig die Vorrangflächen für Windenergie ausgewiesen hat und die Gemeinde Ilsede hier im besonderen Maß von der Ausweisung profitiert.

Besonders freut mich, dass nach zwei Jahren andauernden und äußerst schwierigen Verhandlungen der Beitritt der Gemeinde Ilsede zur sogenannten „Solidargemeinschaft“ im Wasserverband Peine mit Beginn des neuen Jahres gelungen ist. Dieser Schritt wird für gleichmäßige und konstante Abwassergebühren im gesamten Gemeindegebiet sorgen und künftig größere Ausschläge in der Gebührenhöhe vermeiden. Ein Ziel, das uns knapp zehn Jahre nach der Fusion von Ilsede und Lahstedt endlich gelungen ist.

Zum Schluss danke ich allen sehr herzlich, die an jedweder Stelle, ob ehren- oder hauptamtlich, wieder ihren verdienstvollen Beitrag geleistet haben, unser Gemeinwesen ein Stück weit perfekter und fitter für die Zukunft zu gestalten. Ich verbinde dies mit der Hoffnung, dass sich diese Entwicklung im kommenden Jahr fortsetzen lässt, auch wenn sich die finanziellen Rahmenbedingungen in allen Kommunen Niedersachsens voraussichtlich weiter verschlechtern werden.

Aber keine Sorge: Auch dem nächsten Jahr werde ich trotz allem wieder mit einer gehörigen Portion Optimismus entgegensehen! Wie sagte es Wilhelm Busch doch so treffend: „Und ging's auch drüber oder drunter, wir bleiben unverzagt und munter...“

In diesem Sinne wünsche ich allen, die der Gemeinde Ilsede in irgendeiner Weise verbunden sind, von Herzen erholsame und frohe Feiertage und ein gesundes, friedliches und mit vielen Glücksmomenten bereichertes neues Jahr 2025!

Ihr
Nils Neuhäuser genannt Holtbrügge
Bürgermeister



WENN GROSSVATER ERZÄHLT

*„In unserer Wohnung war es kalt,
die Möbel waren schlicht und alt,
Wir waren arm, das Geld sehr knapp,
wir teilten, was es zu essen gab.*

*Die Garderobe kam aus der Kleiderkammer,
was war das oft für ein Gejammer,
die Jacke war zu groß, die Hose zu klein,
doch irgendjemand passte hinein.*

*Wir haben viel geschenkt bekommen,
und haben es ungern angenommen.
Wir lebten sparsam und hatten Sorgen,
doch diese hielten wir verborgen.*

*Meine Schuhe waren arg verschlissen,
hier und da mal aufgerissen,
wir konnten keine neuen holen,
der Schuster musste sie besohlen.*

*Die Hosen wurden stets geflickt,
die Socken waren handgestrickt,
Wäsche musste man rubbeln und kochen,
drum schmerzten Oma oft die Knochen.*

*Die Weihnachtszeit war besonders hart,
jede Mark wurde fürs Fest gespart,
es wurde gebastelt, gesägt und gemalt,
damit das Kinderherz erstrahlt.*

*Heilig Abend, wenn das Christkind kam,
war die Stube kuschlig warm.
Dann wurden die Kerzen angesteckt
und der Tisch festlich gedeckt.*

*Es roch nach Tannengrün und Bienenwachs.
Kannst du dich noch erinnern Max?“
Vater nickt: „Bei aller Bescheidenheit,
war es doch eine schöne Zeit.“*

von Gudrun Nagel-Wierner





FROHE WEIHNACHTEN
aus Ilsede



Wir Ilseder Kaufleute sagen **DANKE!**

Sonne, Mond und Sterne liegen in weiter Ferne, doch das Gute ist ganz nah – ein besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest im Kreise der Lieben und ein glückliches und harmonisches neues Jahr!

Intense Cut
by Jessica Stark

JETZT WIRDS STARK

FRISCHER LOOK, NEUES DESIGN, NEUES GESICHT,
SELBE ADRESSE – JETZT WIRDS STARK

Öffnungszeiten:
Di. – Fr.: 9 – 18 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin oder kommen Sie einfach vorbei.
Ihr Team vom Salon Intense Cut by Jessica Stark

Gerhardstraße 44B, Groß Ilsede ☎ 05172 | 3610


mein-reisespezialist
das besondere reisebüro

Rundum-Reise-Service
Marion Ludwig
Tourismusfachwirtin (IHK)

Gerhardstraße 46 · 31241 Ilsede
☎ 05172-9496070 · Fax 05172-9496075 · mobil 0176-23496754
info@rundum-reise-service.de · www.rundum-reise-service.de

Schöne Wochen, interessante Stunden und aufregende Minuten – dass alles wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen 2025!



Von links nach rechts: Jessica Stark (Intense Cut), Jasmin Hammer (Textil & Mode Decker), Andreas Iseke (EP: Iseke), Marion Ludwig (Reisebüro Ludwig), Peter Prause (Tiedemann Optik)

EP: Iseke
ElectronicPartner

Consumer electronics, Haustechnik, Kundendienst,
Service-Werkstatt, SAT/Kabel-Anlagen, Kaffeeautomaten

Gerhard-Lukas-Straße 63 | 31241 Ilsede/Groß Bülten,
Tel. 051 72/5330 | E-Mail: ep@andreas-iseke.de | www.ep-iseke.de

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.

decker
1919 Ilsede - Gerhardstr. 69/71



Ihr Optiker in Ilsede



Inh. Peter Prause
Gerhardstr. 46 · 31241 Ilsede · Tel. 0 51 72 / 43 31





FROHE WEIHNACHTEN

aus Hohenhameln

Ergotherapiepraxis & Handrehabilitation

Sabine Heßling Mobil 0177 - 29 35 138 www.ergo-hessling.de

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025!

Wir freuen uns auf Sie in unseren zwei Praxen

31249 Hohenhameln 31134 Hildesheim
Clauener Str. 5 Bernwardstr. 32
Tel. 05128-4 09 76 10 Tel. 05121-9 81 15 96

HEINEKE Bauunternehmen GmbH

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025!

- Hoch- und Stahlbetonbau
- An- und Umbauten
- Altbausanierung
- Fliessenarbeiten
- Trockenausbau
- Kellersanierung
- Bauwerksabdichtung
- Zimmererarbeiten

An den Rotten 4 • 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 0 51 28 - 6 93 • www.bauunternehmen-heineke.de

R&W Service

Gebäudereinigung GmbH

Telefon: +49 (0)5128 - 58 52
Telefax: +49 (0)5128 - 84 77
Email: info@rw-servicegmbh.de
Web: www.rw-servicegmbh.de
Im Hoken 19 - 31249 Hohenhameln

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Michalak Bestattungen

Renate Haupt

Hohe Straße 23a
Marktstraße 25
31249 Hohenhameln
Telefon 05128 5257

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr!

Renate Haupt mit Familie und Mitarbeitern

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe und erholsame Feiertage sowie ein glückliches neues Jahr.

WILLI BRAATZ seit über 40 Jahren

Fachbetrieb für Fliesen- & Natursteinverlegung

Ziegeleistraße 28a • 31249 Hohenhameln
Tel. 0 51 28 / 73 73 • Fax 0 51 28 / 46 86
www.braatz-gmbh.de • info@braatz-gmbh.de

TheraFit

Physiotherapie • Ergotherapie
Funktionstraining • Kurse

05128/3336545 • info@thera-fit-hohenhameln.de
www.thera-fit-hohenhameln.de • Clauener Str. 1 31249 Hohenhameln

Wir wünschen allen Patienten ein frohes Fest und ein gesundes Jahr 2025!

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

Weihnachten steht vor der Tür, und Sie alle freuen sich auf eine hoffentlich ruhige Zeit zwischen den Jahren und die Feier im Familien- und Freundeskreis. In der Weihnachtszeit dürfen wir einen Moment innehalten, zur Ruhe kommen und uns auf das besinnen, was wirklich wichtig ist in unserem Leben – unsere Familie, Freunde und die Gemeinschaft, in der wir leben.

In diesem besinnlichen Moment sei auch ein Blick zurück auf Wesentliches im Jahr 2024 und ein kurzer Ausblick auf das Jahr 2025 gestattet. Erfreulicherweise für unsere Gemeinde sind Anfang 2024 von mir in der Öffentlichkeit für dieses Jahr prognostizierte Gewerbesteuermehreinnahmen eingetreten, so dass sich unsere gemeindliche Haushaltssituation erwartbar verbessert. Dennoch ist die finanzielle Situation weiter angespannt.

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr war das Bürgerfest zum 50-jährigen Jubiläum im August auf dem Pfannteich-Gelände. Hier konnte man gelebte Gemeinschaft in ihrer Vielfalt spüren. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses tolle Fest unterstützt und erst möglich gemacht haben.

Weitere Höhepunkte waren die Grundsteinlegung für ein Wohnhaus im geförderten sozialen Wohnungsbau mit 15 kostengünstigen Mietwohnungen im Dehnenweg in Hohenhameln durch die Kreiswohnbaugesellschaft Hildesheim und die Übergabe des neuen Feuerwehrgerätehauses in Clauen an unsere Feuerwehrkameradinnen und -kameraden.

Als als „Kinderfreundliche Kommune“ ausgezeichnete Gemeinde wollen wir ausreichend Betreuungsplätze für unsere Kleinsten vorhalten. Um das sicherzustellen, planen wir im Jahr 2025 den Bau von zwei neuen Kindertagesstätten.

In die Sanierung und in den Erhalt gemeindlicher Straßen wollen wir ebenfalls im nächsten Jahr investieren.

Durch unsere gemeindliche Initiative können die Voraussetzungen geschaffen werden, dass der Kohlehafen in Mehrum zukünftig weiterhin industriell genutzt wird. Das global tätige Familienunternehmen McCain plant, auf dem Gelände eine kartoffelverarbeitende Fabrik zu errichten, die durch den Einsatz erneuerbarer Energien CO₂-neutral produziert. In dem Zusammenhang möchte McCain bis zu 650 neue Industriearbeitsplätze schaffen und Gewerbesteuer für die betreffenden Kommunen erwirtschaften.

Mein Dank zum Ende des Jahres gilt besonders denen, die an der positiven Entwicklung unserer Gemeinde Hohenhameln durch ihr Engagement und ihren Einsatz beteiligt waren, den vielen ehrenamtlich tätigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich auf karitativen, sportlichen und kulturellen Gebieten in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen engagiert haben, den Freiwilligen Feuerwehren, den Unternehmerinnen und Unternehmern sowie allen Ortsräten, den Ortsvorsteherinnen und dem Ortsvorsteher sowie den Mitgliedern des Gemeinderates für die Zusammenarbeit. Sie bewegen viel für unsere Gemeinde und für unsere Gemeinschaft.

Ihnen allen und Ihren Familien wünsche ich eine ruhige und harmonische Weihnachtszeit und einen gelungenen Übergang ins Jahr 2025. Möge das neue Jahr für uns alle Gesundheit, Glück und Erfolg bereithalten.

Mit herzlichen Grüßen
Uwe Semper
Ihr Bürgermeister der Gemeinde Hohenhameln

KARPFEN BLAU

*Einen Tag vor Heilig Abend sprach meine Frau,
„morgen gibt es Karpfen blau.
Drei müssten doch für alle reichen,
du holst sie aus den Nachbarteichen.“*

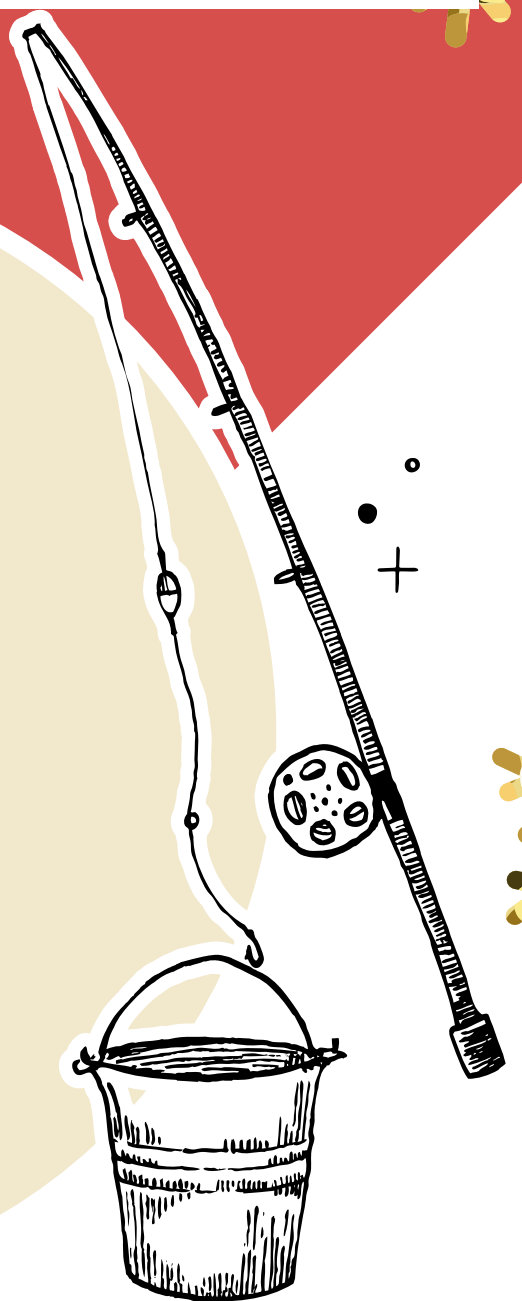
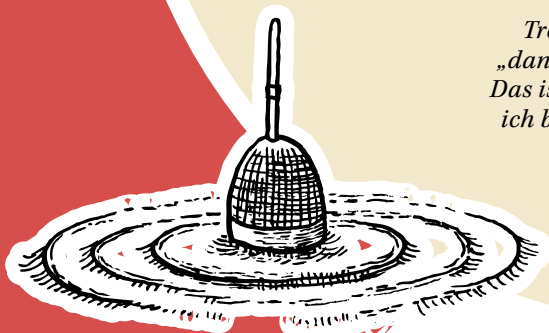
*Da ich kein Wert leg auf Wortgerangel
zog ich los mit meiner Angel.
Der Wind pfiff mir um die Ohren,
die Teiche waren zugefroren.*

*Ich nahm den Pickel in die Hand
und schlug ein Loch ins Eis, am Rand.
Dann klappte ich mein Stühlchen auf
und setzte mich zum Angeln drauf.*

*Drei Stunden hab' ich dort gesessen
und nichts gefangen zum Abendessen.
Taurig bin ich nach haus gegangen,
zum Fest nicht einen Fisch gefangen.*

*Tröstend sprach dann meine Frau,
„dann gibt es halt keinen Karpfen blau.
Das ist nicht weiter schlimm mein Guter,
ich brat' uns morgen schon den Puter!“*

von Gudrun Nagel-Wiemer



FROHE WEIHNACHTEN



KREATIVE UND NACHHALTIGE VERWERTUNG

Der Weihnachtsbaum lässt sich auf vielerlei Art weinternutzen

Ist die Weihnachtszeit vorbei, werden die meisten Bäume kommunal verwertet. Schließlich ist das Holz ein Wertstoff und kann zur Energieerzeugung oder Kompostierung dienen. Wer dem über die Feiertage lieb gewonnenen Tannenbaum einen anderen Nutzen verleihen will, findet eigene Möglichkeiten. Ein über die Tage lieb gewonnener Christbaum lässt sich im Sinne der Nachhaltigkeit auf vielerlei Art und Weise wiederverwerten. Und man kann sogar noch Gutes tun – und damit dem „Fest der Liebe“ einen würdigen Schlusspunkt setzen, wie der Verband natürlicher Weihnachtsbaum (VNWB) betont.

„Als Werk- und Brennstoff oder sogar Nahrungs- und Wellnessmittel kann man die Bestandteile des Baums für vielerlei Zwecke nutzen und dabei auch ökologisch sinnvoll handeln – vorausgesetzt, man hat sich für einen natürlichen Baum entschieden und nicht für einen aus Plastik“, sagt Benedikt Schneebecke, Vorsitzender des VNWB.

Der VNWB (www.vnwb.de) gibt folgende Inspirationen, wie der Baum nach dem Fest verwertet werden kann:

VIelfache Einsatzmöglichkeiten

IM GARTEN

Zahlreich sind die vielen Verwendungsmöglichkeiten im Garten. Mit Tannenzweigen als Kälte- und Windschutz kann man so zum Beispiel die Beete abdecken. Bis zum Frühling sind auch die Nadeln abgefallen, die dann wertvollen Humus bilden – speziell für Pflanzen, die saure Böden benötigen wie Rhododendren. Ein ausgedienter Christbaum lässt sich weiterhin mit einem Häcksler hervorragend zu Mulch verarbeiten oder als Rankhilfe für Pflanzen wie Rosen oder Steckbohnen verwenden. Schließlich können Tannenzweige im Frühling zur Schneckenbekämpfung eingesetzt werden – ohne die Tiere dabei zu töten. Der Grund: Schnecken kriechen ungern über die Nadeln und mögen weder den Geschmack noch den Duft von Tannennadeln.

FÜR DIE GAUMENFREUDEN

Das würzige Aroma von Tannennadeln passt vorzüglich zu Pilz- und Wildgerichten. So lässt sich mit ihnen unter anderem „Tannensalz“ herstellen, mit dem das Menü zusätzlich verfeinert werden kann. Dazu legt man eine Handvoll Nadeln in den Backofen und röstet sie fünf bis zehn Minuten bei 180 Grad. Anschließend werden die getrockneten Tannennadeln fein gemahlen oder mit einem Mörser gestampft. Das so gewonnene Pulver wird dann im Verhältnis 1:2 mit Salz gemischt und anschließend in einen verschließbaren Behälter gefüllt. Mit Tannennadeln lassen sich auch köstliche Tees, Sirup und Likör selbst herstellen.

VITALISIEREND ALS

WELLNESS-ELIXIER

Ob einfach zur Entspannung oder zur unterstützenden Behandlung bei Erkältungen: Ein Bad mit Tannenbadesalz aktiviert den Körper. 500 Gramm Steinsalz, 50 Gramm getrocknete Fichtennadeln und 20 Milliliter Mandelöl ergeben eine erquickende Mischung für Badewanne und Fußbad.

BRENNHOLZ FÜR KAMIN

UND LAGERFEUER

Der Baumstamm und die Äste sind ideales Brennmaterial für den heimischen Kamin oder ein Lagerfeuer im Garten oder der

freien Natur. Aber bitte Vorsicht: Durch das Harz entstehen bei Nadelbäumen mehr Funken als beim Laubholz und es brennt schneller ab.

ALLESKÖNNER ALS DEKO

ODER BASTELELEMENT

Den Baumstamm kann man in einzelne Holzscheiben sägen, die ein ideales Bastel- oder Dekorationsmaterial für Wände und Regale abgeben. Man kann aus ihnen aber auch urige Untersetzer oder stilvolle Namensschilder machen – und noch andere Dinge mehr. Auf www.vnwb.de hat der Verband natürlicher Weihnachtsbaum e.V. weitere Tipps und Bastelanleitungen für kreatives Upcycling zusammengestellt, um aus dem Baum einen Küchenquirl, Kleiderhaken oder Schmuckständer herzustellen.

FUTTER UND SPIELGERÄT

FÜR HAUS- UND ZOOTIERE

Tierparks und Zoos nehmen Weihnachtsbäume gern ab und nutzen sie vor allem als Futter für ihre großen Pflanzenfresser wie Elefanten, Rotwild oder Kamele. Aber nicht nur den Zootieren schmeckt der Weihnachtsbaum. Auch für viele Haustiere, so zum Beispiel Schafe oder Ziegen, ist das nadelige Grün ein

IN SCHEIBEN
GESÄGT, GEGLÄTTET
UND GEÖLT, ENTSTEHEN AUS
DEM STAMM PRAKTISCHE UND
NATÜRLICHE UNTERSETZER
ODER ABDECKUNGEN FÜR
GETRÄNKE.



Als Wertstoff finden die Bäume nach Weihnachten über die kommunal angebotenen Verwertungswege noch einen Nutzen und dienen zum Beispiel der Energieerzeugung. Fotos (2): VNWB / Kollaxo

wahrer Hochgenuss. Die Zweige können darüber hinaus auch für die Ausstattung von Terrarien, Volieren und Gehegen genutzt werden, beispielsweise als Sitzstangen für Vögel, Echsen oder Eichhörnchen. Als Spielzeug werden die Äste und Zweige von Tannenbäumen von nahezu jedem Tier in Zoo, Wildpark und Privathaltung sehr geschätzt.

Die Peiner Allgemeine Zeitung
wünscht allen
Leserinnen und Lesern
frohe Weihnachten und
ein gesundes
neues Jahr 2025.

PAZ

Peiner Allgemeine

PAZ

Werderstraße 49 • 31224 Peine

© kainamm/123RF, adiruch/123RF

31583001_002424



FROHE WEIHNACHTEN

aus Stederdorf

SEEWALD
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE - ELENA SEEWALD

Elena Seewald und Team
wünschen Ihnen
ein wunderschönes Weihnachtsfest
und ein gesundes Jahr 2025!

Ammerweg 4 • 31228 Peine-Stederdorf • Tel. 0 51 71 - 1 41 31
www.physio-seewald-peine.de • kontakt@physio-seewald-peine.de

APM •
CMD (Kiefer) •
Manuelle Therapie •
Krankengymnastik •
Elektrotherapie •
Wärmetherapie •
Lymphdrainage •
KG-ZNS •

Kurse:
Wirbelsäulengymnastik •
Jumping Fitness •
Pilates •



**Wir wünschen eine besinnliche
Weihnachtszeit und einen guten
Start ins neue Jahr!**

dima plus

dimaplus.de

TOP_SERVICE
TECHNIKWELTEN

Empfang Computer Bild & Ton Sicherheit

Hesebergweg 45
31228 Peine
Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr

**Frohe Weihnachten
und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!**

hallo@topservicetechnik.de
www.topservicetechnik.de
Tel.: 05171 72 444

**GLÜCK AUF
KÜCHEN**
Unsere Leidenschaft. Ihre Traumküche!

MERRY
Christmas
& HAPPY NEW YEAR

**Seid lieb zueinander,
wir wünschen Ihnen
schöne Weihnachten!**

Vereinbaren Sie gerne einen
Planungstermin unter www.glueck-auf.com
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Wir wünschen unseren Patienten,
Freunden und Bekannten ein
frohes & besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.**

Dr. Simone Mattysek-Löhken & Kollegen
Händelstraße 8 • 31228 Peine • Tel. 05171/41500

Zentrum für Zahnmedizin

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

Zu dieser besinnlichen Zeit des Jahres, in der wir Weihnachten feiern und auf das vergangene Jahr zurückblicken, möchte ich einige Gedanken mit Ihnen teilen. Weihnachten ist nicht nur ein Fest der Freude und des Miteinanders, sondern auch eine Gelegenheit, innezuhalten und die Herausforderungen, die wir gemeinsam gemeistert haben, zu würdigen und gleichzeitig den Blick nach vorn zu richten.

In diesem Jahr haben wir in unserer Ortschaft einige bedeutende Fortschritte erzielt. Besonders stolz sind wir zum einen auf den Neubau der Bouleanlage, die nicht nur einen neuen Treffpunkt für unsere Gemeinschaft schafft, sondern auch die Möglichkeit bietet, neue Freundschaften zu schließen und gemeinsam aktiv zu sein. Zum anderen freuen wir uns über die Aufstellung des öffentlichen Bücherschranks am Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde. Dieser Bücherschrank ist ein wunderbares Zeichen für unser gemeinsames Engagement für Bildung und Kultur. Er lädt alle ein, Bücher zu tauschen und die Freude am Lesen zu teilen.

Ein herzliches Dankeschön geht daher an die Verantwortlichen des MTV Stederdorf und des Schützenvereins Stederdorf, aber vor allem an die Sponsoren und die Ehrenamtlichen, die mit ihrem Einsatz die Realisierung dieser beiden Herzensprojekte erst ermöglicht haben.

Trotz dieser positiven Entwicklungen stehen wir auch vor Herausforderungen. Die Haushaltslage der Stadt Peine ist mehr als angespannt, und so müssen wir uns darauf einstellen, dass das Neubaugebiet „Nördlich der K20“ erst ab 2026 erschlossen werden kann. Auch die Sanierung der Kanalisierung im alten

Kern des Dorfes und die jährliche Erneuerung der Straßenbeläge sowie die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED sind wichtige Maßnahmen, die wir nicht aus den Augen verlieren dürfen. Diese Arbeiten sind notwendig, um die Lebensqualität in unserer Ortschaft zu erhalten und zu verbessern.

Leider müssen wir auch feststellen, dass das Familienzentrum und die Sanierung des Wallhofes weiterhin auf sich warten lassen. Doch ich bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam Lösungen finden werden, um diese Projekte voranzutreiben. Lassen Sie uns optimistisch in die Zukunft blicken und die Herausforderungen als Chancen begreifen, um unsere Gemeinschaft weiter zu stärken.

In dieser festlichen Zeit wünsche ich Ihnen und Ihren Familien Frieden, Freude und besinnliche Stunden. Lassen Sie uns die kommenden Feiertage nutzen, um uns auf das Wesentliche zu besinnen: die Gemeinschaft, die uns verbindet, und die Hoffnung auf ein neues Jahr voller Möglichkeiten.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr
Holger Hahn
Ortsbürgermeister von Stederdorf/Wendessee



DIE WEIHNACHTSMAUS

Am Abend kommt sie aus dem Keller,
die kleine graue Maus.
Sie sucht schon nach dem Weihnachtsteller
und läuft geschwind durchs Haus.

Kekse hat sie heut gerochen,
noch kann sie keine sehen.
Sie ist am Tischbein hoch gekrochen –
bleibt vor dem Teller stehen.

„Ein Festmahl“, denkt die kleine Maus,
„Lebkuchen, Spekulatius.
Da suche ich mir gleich was aus,
etwas mit Zuckerguss!“

Es muss nicht immer Käse sein,
Abwechslung kommt sehr gelegen.
Sie schläft vor dem großen Teller ein
und mag sich nicht mehr regen.

Plötzlich dringt Mutters Schrei durchs Haus,
er geht durch Mark und Bein.
„Hier lag soeben eine Maus,
wo kann sie denn nur sein?“

Friedlich schlummert sie im Keller
in ihrem Mauseloch.
Träumt vom vollen Weihnachtsteller,
der frisch und würzig roch.

von Gudrun Nagel-Wierner



Frohe Weihnachten & ein gesundes neues Jahr



- Möbel individuell geplant
- Fenster und Türen aus Holz oder Kunststoff
- Innenausbau – Treppen
- Treppenhandläufe System Flexofit/Flexo-forte
- Fachbetrieb für barrierefreies Wohnen

**Hornburg 12
31228 Peine-Stederdorf**

**Tischlerei Köther
Bestattungen**

Telefon (0 51 71) 63 55
www.tischlerei-koether.de



- Möbelpolsterei
- Autosattlerei
- Individuelle Lederarbeiten
- Punzierungen

Moorbeerenweg 2
31228 Stederdorf
Tel. 0 51 71-79 12 406
astrid.strohmeier@gmx.de

**Ich wünsche allen
meinen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest &
ein gesundes neues Jahr.**

**Ich bedanke mich für Ihre Treue
& die gute Zusammenarbeit!**



FROHE WEIHNACHTEN

aus Vöhrum



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Seit unserem Jubiläumsjahr ist der lebendige Adventskalender in Vöhrum zu einer guten Sitte geworden. Im flackernden Kerzenschein oder an der wärmenden Feuer- schale versammeln sich die Menschen, um gemeinsam zu singen, zu beten und einer gefühlvollen Weihnachtsgeschichte zu lauschen. Danach sind nette Gespräche zwischen Alt und Jung bei einem wohlthuenden Punsch und leckeren Plätzchen angesagt. Die Tristesse und der Stress des Alltags verfliegen dann sehr schnell. Auch in Eixe ist mit dem neuen leuchtenden Weihnachtsbaum im kleinen Dorfpark ein schöner Blickfang entstanden. Und beim alljährlichen Weihnachtsmarkt kommen die Einwohnerinnen und Einwohner zusammen, um einen Plausch zu halten und fröhlich zu sein. Es sind all das tolle Orte der Begegnung, die die Stimmung in der Adventszeit merklich heben.

Zum Jahresende schauen wir auf das Vergangene und geben einen Ausblick auf das Kommende.

Unser wichtigstes Vorhaben, die Sanierung vom Dorfgemeinschaftshaus Vöhrum, scheint in einer Endlosschleife festzustecken. Der Antrag auf Förderung im Rahmen der Dorfentwicklung aus dem letzten Jahr wurde vom Amt für regionale Landentwicklung leider nicht bewilligt. So versuchen wir es mit einem optimierten Antrag auf ein Neues. Wir sind mit unserer 7.000 Einwohner zählenden großen Ortschaft zwingend auf das Dorfgemeinschaftshaus angewiesen, da wir keine Gaststätte mit Veranstaltungssaal mehr aufweisen. Der gestellte Antrag bezieht sich auf den Neubau von barrierefreien Toiletten im linken Seitenflügel, die Verbesserung des Eingangsbereiches und die Steigerung der Aufenthaltsqualität der Freiflächen durch Neuanpflanzungen. Darüber hinaus besteht noch ein Sanierungsbedarf beim Dach, der Blitzschutzanlage, der Elektrik und der Fenster vom Sporttrakt. Die Gesamtkosten würden sich dann auf 1,2 Mio. Euro belaufen. Perspektivisch soll die ehemalige Hausmeisterwohnung zu einem neuen Dorftreff umfunktioniert werden.

Die Sanierung vom Dorfgemeinschaftshaus Eixe war ein etwas holpriger Prozess. Doch nun haben wir im Sommer in netter

Atmosphäre die Einweihung feiern können. Trotz aller Widrigkeiten sind wir nun am Ende froh, dass die Sanierung vollendet ist und dass wir die Räumlichkeiten wieder nutzen können.

Der Bebauungsplan für die Kindertagesstätte an der Herrenfeldstraße wurde beschlossen. Nun soll sich ein Investorenverfahren anschließen, damit der Bau und der Betrieb durch Dritte verwirklicht werden können. Bei der Verlagerung der Skateboardanlage wird der Ortsrat mit einbezogen. Für den Schulverkehr zur IGS soll an der Herrenfeldstraße eine Busbucht eingerichtet werden. Die Außengestaltung an der Hainwaldschule geht auch voran. Die Vorderseite und der Eingangsbereich sind toll gelöst und bereits fertiggestellt worden. Nun fehlt noch der Schulhof. Die Planungen mit den Anpflanzungen, dem kleinen Fußballfeld und den Spielgeräten machen ebenfalls einen sehr guten und durchdachten Eindruck.

Übrigens: Der Schulhof soll später nicht nur für die Schule, sondern auch für die Allgemeinheit da sein. Es ist durchaus denkbar, daß hier der Silvesterlauf, der Dorf- flohmarkt oder andere Veranstaltungen stattfinden können. Noch etwas Geschichtliches: Ist unsere Ortschaft Vöhrum doch älter als angenommen? Im Frühjahr haben wir in der Wüstung „Groten Vorden“ auf dem Landwehrfeld eine archäologische Feldbegehung durchgeführt. Dabei wurden Scherben älterer Irdenware gefunden, die belegen, dass unser Dorf schon im 9. Jahrhundert gegründet worden sein muss.

Hoffen wir für das kommende Jahr, dass wir unseren dörflichen Zusammenhalt weiterhin pflegen und dass unsere Vorhaben gelingen mögen.

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch und beste Gesundheit für das neue Jahr

Ihr
Ingo Reinhardt
Ortsbürgermeister von
Vöhrum/Eixe/Landwehr



© creativediastudio/123RF

Heiß- mangel

Halbes

Tel.: 05171 - 22162
Vöhrum • Wäschereiweg 3

Dienstag 9 - 12 Uhr und 16 - 17 Uhr
Mittwoch 9 - 12 Uhr

Wir wünschen allen ein frohes Fest!

Heizung Sanitär Klima

FRIEDRICH GERSTENBERG

FA. FRIEDRICH GERSTENBERG
KIRCHVORDENER STR. 20 • 31228 PEINE-VÖHRUM
TEL. 0 51 71 / 2 45 11 • FAX 0 51 71 / 90 52 28 • HANDY 01 77 / 8 45 21 46

Das Team der
Kanzlei für Steuern & Recht Peine

wünscht Ihnen frohe Weihnachten,
eine besinnliche Zeit und
einen guten Start ins neue Jahr!

BAU+ENERGIEBERATUNG

Olaf Brokate Dipl. Ing.(FH)
Ährenweg 14, 31228 Peine
Tel.: 0 51 71 / 292 11 0 Fax: 0 51 71 / 292 11 1

Ihr Partner für:

- individuelle & ganzheitliche Energiekonzepte
- Energieberatung Mittelstand & Nichtwohngebäude
- BAFA – Vor Ort Beratung für Wohngebäude
- DENA Energieausweise (Wohn- & Nichtwohngebäude)
- Energiemanagement ISO 50001 / Auditor DIN EN 16247

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Fest
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest & ein gesundes, neues Jahr!

Liggande

Garten- und Landschaftsbau

vom Baum- & Heckenschnitt zur Gartenneuanlage oder Grundstückspflege

Kirchvorder Straße 40 • 31228 Peine - OT Vöhrum
Telefon 05171 / 540 67 56 • Liggande-galabau@gmx.de • Inhaber: P. Rybka

EDEKA Ersu Vöhrum

Frohe Weihnachten

wünscht Ihnen und Ihrer Familie
Cengis Ersu und das gesamte
EDEKA-Team aus Vöhrum

EDEKA Ersu Kirchvordener Str. 45 • 31228 Peine-Vöhrum • Tel.: 05171 929240
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7.00 bis 20.00 Uhr



FROHE WEIHNACHTEN

aus Wendeburg + Vechelde

LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER

Die Gemeinde Wendeburg hat in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert. Eine stets beharrliche, sparsame, kontinuierliche und vor allem bodenständige Politik hat die Gemeinde auf der kommunalen Karriereleiter Schritt für Schritt nach oben befördert. Hierbei haben viele Menschen daran mitgearbeitet, unsere Gemeinde lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Dazu gehört auch die Arbeitsgemeinschaft „Nachhaltiges Wendeburg“, die mit ihrem außerordentlichen Engagement maßgeblich dazu beigetragen hat, dass die Gemeinde jetzt mit dem Label „Nachhaltige Kommune“ ausgezeichnet wurde.

Auch Rat und Verwaltung haben in diesem Jahr wieder wichtige Maßnahmen abgeschlossen und neue Projekte angestoßen, auf die ich nur punktuell eingehen kann. Mit der Inbetriebnahme der Kindertagesstätte „Auenland“ ist die Gemeinde mit ihrem insgesamt beachtlichen Betreuungsangebot jetzt in der Lage, allen Krippenkindern und Kindergartenkindern einen Betreuungsplatz anzubieten.

Das Bürgerhaus in Wendeburg ist fertiggestellt. Auch die umfangreiche Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses in Harvesse

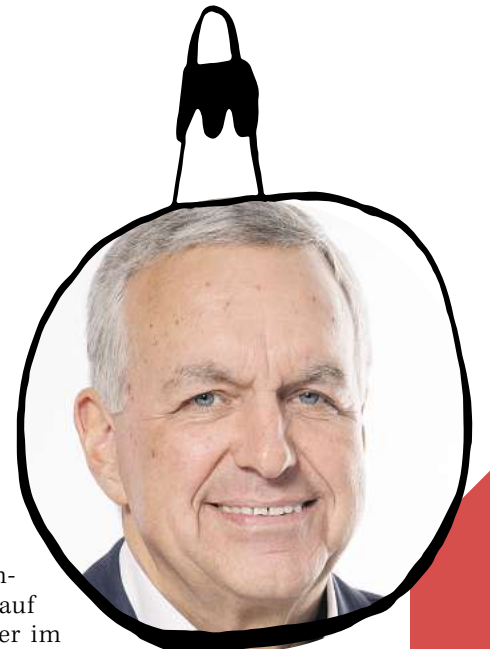
wurde abgeschlossen. Das neue Feuerwehrhaus in Meerdorf wird im Frühjahr des nächsten Jahres an die Wehr übergeben werden können. Für Meerdorf wird auch ein neues Feuerwehrfahrzeug (TSF-W) beschafft. Die Fahrzeugausstattung der Freiwilligen Feuerwehr wird auch um ein TSF-Logistik für Bortfeld und einen Einsatzleitwagen für Wendeburg ergänzt.

Mit dem Neubau des Kulturhauses in Bortfeld wurde begonnen. Die Erweiterung der Photovoltaikanlage auf dem Rathaus ist abgeschlossen, weitere PV-Anlagen sind auf den Dächern der Grundschule Wendeburg, des Feuerwehrhauses in Meerdorf sowie als Terrassenüberdachung am Dorfgemeinschaftshaus in Wense geplant. Das erworbene frühere Seniorenheim Löschmann wird derzeit auf die Unterbringung von Flüchtlingen vorbereitet. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED wird fortgesetzt und soll im nächsten Jahr abgeschlossen werden. An die laufenden Kanalsanierungsarbeiten in der Gemeindestraße „Grauer Hof“ in Wendeburg schließt sich der Ausbau der Straße an. Im nächsten Jahr ist die Kanalsanierung und der Ausbau der „Dreimännerstraße“ in Wendeburg geplant. Im Bereich „Wiesenweg“ in Wendeburg soll ein kleineres Baugebiet erschlossen werden.

Zudem steht das planungsrechtliche Verfahren für das Gewerbegebiet „Drensäcker“ am Kreisel in Bortfeld vor dem Abschluss. Wir haben gemeinsam viel geschafft. Als größte Herausforderungen für die nächste Zeit stehen die Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter sowie die Sanierung des Auebades mit jeweils erheblichem Investitionsbedarf bevor.

Ich wünsche Ihnen allen von Herzen frohe Festtage, einen guten Jahreswechsel sowie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2025.

Ihr
Gerd Albrecht
Bürgermeister Wendeburg



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER DER GEMEINDE VECHELDE

Die Weihnachtszeit ist eine besondere Zeit, die uns die Gelegenheit gibt, innezuhalten, zurückzublicken und besondere Momente in den Mittelpunkt zu rücken.

Das Jahr 2024 war für die Gemeinde Vechelde ein besonderes – denn wir durften in diesem Jahr unser 50-jähriges Bestehen feiern. Gemeinsam mit Ihnen und unseren Partnergemeinden aus Valkeakoski, Niemodlin und Biederitz konnten wir im August bei schönstem Sommerwetter unser Jubiläum im Bürgerzentrum und im Schlosspark feiern und die Festivitäten mit einem tollen Gemeinschaftsfest gebührend abschließen.

Die Gemeinde Vechelde mit ihren 17 Gemeindeteilen hat sich in den zurückliegenden 50 Jahren überaus positiv entwickelt und auf diese Entwicklung können wir stolz sein.

Nach derzeitiger Planung werden wir in der Gemeinde Vechelde auch weiterhin den Haushaltsausgleich erreichen können. Dies ist möglich, weil wir die Gemeinderücklagen in den vergangenen Jahren weiter ausbauen konnten. Gerade in diesen unruhigen und unbeständigen Zeiten ist es aber auch entscheidend, weiter zu investieren und vorsorgend tätig zu werden.

Im kommenden Jahr wollen wir daher insbesondere die Sanierung unserer Grundschulen fortführen. Schwerpunkte sind auch weitere Investitionen in die Bestandsgebäude, die Neugestaltung der Schulhöfe in Vechelde und Vallstedt sowie die Sanierung der Schulsportanlagen. Anfang des Jahres soll der Erweiterungsbau in Vechelde an die Grundschule übergeben werden und die europaweite Ausschreibung für den Bau der neuen Grundschule durchgeführt werden.

Das vom Rat der Gemeinde Vechelde beschlossene Kita-Maßnahmenpaket muss fortgeführt werden, um dem immer stärker werdenden Fachkräftemangel im Sozial- und Erziehungsdienst begegnen zu können.

Die weitere Stärkung der Feuerwehr und die Krisen-/Katastrophenvorsorge stellen einen weiteren wichtigen Schwerpunkt dar. Nachdem wir in diesem Jahr bereits fünf Notstromaggregate beschaffen konnten, werden im kommenden Jahr wichtige Meilensteine die Auslieferung der neuen Feuerwehrdrehleiter und eine gemeinsame Großübung mit der Feuerwehr – gegebenenfalls unter Einbindung der neuen Sireneninfrastruktur – sein.



Bürgermeister Tobias Grünert an seinem Arbeitsplatz in Vechelde.

Auch die Grünpflege soll in den Fokus gerückt und der Bauhof mit weiteren Multifunktionsmaschinen (Mäh-, Kehr- und Reinigungsfunktion) ausgestattet werden.

Gemeinsam können wir die Herausforderungen unserer Zeit meistern. Unsere Kommune ist gut und solide aufgestellt und ich freue mich auf das nächste Jahr mit Ihnen in unserer schönen Gemeinde Vechelde.

Bedanken möchte ich mich bei den vielen ehrenamtlich tätigen Personen, zum Beispiel in der Feuerwehr und in den Vereinen, die sich tagtäglich für unser Allgemeinwohl einsetzen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes und harmonisches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2025.

Genießen Sie diese schöne und besinnliche Zeit.

Ihr
Tobias Grünert
Bürgermeister
Gemeinde Vechelde

PÜMPEL Wir machen Dächer mit Form!®
Dach- und Fassadentechnik GmbH & Co. KG

- Steildächer
- Flachdächer
- Industriedächer
- Dachsanierung
- Fassaden
- Reparaturen
- Ausstellung

Frohes Fest

Peiner Straße 8 · 38159 Vechelde · Tel. (0 53 02) 80 47 30

Wir wünschen
frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr!

20 % Rabatt

Auf Inspektionen und Wartungen für alle Fabrikate.

Gültig im Januar 2025

Autohaus Opitz
MehrmarkenWerkstatt und
Fahrzeughandel
Bortfelder Straße 11a, 38176 Bortfeld
Tel. 053 02/91190

PHYSIO-Train...

Wir danken unseren Patienten für Ihre Treue und
wünschen ein wunderbares Weihnachtsfest
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Physiotherapiepraxis Ihres Vertrauens
Hildebrandt - Domanski

Parkstraße 11 - 38159 Vechelde - 05302-1588
praxishildebrandt-domanski@htp-tel.de

FROHE WEIHNACHTEN

von der Kreishandwerkerschaft



LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER

Das Handwerk im Wandel. So lautet die inoffizielle Überschrift meines Grußwortes. Veränderungen dürfen auch nicht vor dem Handwerk haltmachen. Im Handwerk wird zwar zu Recht großer Wert auf die Tradition gelegt, aber Wandel und Tradition schließen sich nicht aus.

Der Klimawandel, die Digitalisierung und die politische (Welt-)Lage sind nur einige der Faktoren, die unsere Branche nachhaltig beeinflussen. Neben Chancen bringen diese Veränderungen auch Herausforderungen mit sich. Die Notwendigkeit, sich an neue Gegebenheiten anzupassen, ist für uns alle spürbar.

Die Digitalisierung ist in vielen Bereichen des Handwerks angekommen. Sie verändert unseren Arbeitsprozess und auch die Erwartungen unserer Kunden. Viele Betriebe stehen vor der Herausforderung, den Wandel, den die Digitalisierung mit sich bringt, umzusetzen.

Darüber wirkt das Handwerk aktiv mit, den Klimaschutz zu gestalten und den Klimawandel zu bekämpfen. Das Handwerk sieht sich in der Verantwortung, seinen Teil dazu beizutragen. Wärmepumpen, Photovoltaik und Elektromobilität sind nur einige Beispiele für unsere Bausteine. Wir müssen innovative Lösungen entwickeln und umsetzen, um für unsere Kunden nachhaltige Lösungen zu bieten.

Und natürlich spielt der Fachkräftemangel auch im Handwerk eine maßgebende Rolle. Qualifizierte Mitarbeiter, Mitarbeiterinnen und auch Auszubildende zu finden, wird für die Betriebe immer schwieriger. Die Zahl der Betriebe, die mangels

Nachfolger oder Nachfolgerin schließen müssen, steigt auch stetig an. Wir müssen das Handwerk als attraktiven Arbeitgeber präsentieren. Nur so können wir auch gerade junge Menschen für die handwerklichen Berufe gewinnen.

Zu guter Letzt gibt es auch in der Kreishandwerkerschaft einen Wandel. Zum 1. Januar 2025 fusioniert die Kreishandwerkerschaft Peine mit der Kreishandwerkerschaft Region Braunschweig-Gifhorn zur Kreishandwerkerschaft Region Braunschweig. Wir wollen als eine starke Stimme des Handwerks die wirtschaftlichen, politischen und handwerklichen Interessen in unserer Region vertreten. In diesem Zuge werde ich den Staffelfstab des Kreishandwerksmeisters weitergeben. Zum nächsten Weihnachtsfest wird mein Nachfolger für den Landkreis Peine, Alexander Stein, an dieser Stelle das Grußwort sprechen. Ich wünsche ihm viel Erfolg und alles Gute für seine Aufgabe!

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen eine ruhige Weihnachtszeit. Nutzen Sie die Feiertage, um sich auf das Wesentliche zu besinnen, und verbringen Sie eine schöne Zeit mit Ihren Familien.

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut in das neue Jahr!

Ihr
Ulf Glasgow
Kreishandwerksmeister



© dadarity/123RF

WEIHNACHTSFILME UND -MUSIK

Die Klassiker und neue Favoriten

Weihnachten ist die Zeit des Lichts, der Besinnlichkeit – und der Unterhaltung! Nichts bringt uns so sehr in Weihnachtsstimmung wie die Klassiker unter den Weihnachtsfilmen und -liedern. Gleichzeitig erobern jedes Jahr neue Favoriten die Herzen der Menschen. Lassen Sie uns einen Blick auf die beliebtesten Klassiker werfen und auf die Neuerscheinungen, die das Potenzial haben, ebenfalls Kultstatus zu erreichen.

KLASSIKER DER WEIHNACHTSFILME

Weihnachtsfilme sind ein fester Bestandteil der Adventszeit. Manche Titel sind so zeitlos, dass sie Jahr für Jahr Generationen vor den Bildschirm locken.

- **„Ist das Leben nicht schön?“ (1946)**
Dieser Schwarz-Weiß-Film mit James Stewart ist ein berührendes Drama über einen Mann, der an Weihnachten erfährt, wie bedeutungsvoll sein Leben für andere ist. Die Botschaft von Zusammenhalt und Hoffnung macht den Film zu einem unverzichtbaren Klassiker.
- **„Kevin – Allein zu Haus“ (1990)**
Die turbulente Geschichte des kleinen Kevin, der sein Haus gegen Einbrecher verteidigt, ist voller Witz und Weihnachtszauber. Auch 30 Jahre nach der Premiere ist der Film ein Publikumsliebling.
- **„Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ (1973)**
Für viele gehört dieses tschechische Märchen einfach zu Weihnachten. Die charmante Inszenierung und die märchenhafte Musik machen den Film zur perfekten Wahl für einen gemütlichen Winterabend.
- **„Der Grinch“ (2000)**
Jim Carrey als der grüne Weihnachtsmuffel Grinch ist eine Ikone der modernen Weihnachtsfilmgeschichte. Die Verwandlung des griesgrämigen Grinch in einen liebenswerten Weihnachtsfan rührt Groß und Klein.



MODERNE FAVORITEN

In den letzten Jahren haben es auch neue Filme geschafft, zur Weihnachtszeit unverzichtbar zu werden.

- **„Klaus“ (2019)**
Dieser animierte Netflix-Film erzählt die rührende Geschichte eines ungleichen Duos, das das Weihnachtsfest rettet. Der Film wurde für seine herzliche Botschaft und die außergewöhnliche Animation gefeiert.
- **„Liebe braucht keine Ferien“ (2006)**
Diese romantische Komödie mit Kate Winslet und Cameron Diaz ist ein moderner Klassiker für alle, die Herzschmerz und Weihnachtsromantik kombinieren möchten.

WEIHNACHTSMUSIK: UNVERGESSLICHE KLASSIKER

Weihnachtsmusik begleitet uns oft schon ab November und sorgt für eine festliche Atmosphäre. Einige Lieder sind aus der Weihnachtszeit nicht mehr wegzudenken.

- **„Last Christmas“ – Wham!**
Dieser Song ist so festlich wie umstritten – entweder liebt man ihn oder man flüchtet vor ihm. Doch seine eingängige Melodie macht ihn jedes Jahr aufs Neue zu einem der meistgespielten Weihnachtslieder.



- **„All I Want for Christmas Is You“ – Mariah Carey**
Seit seiner Veröffentlichung 1994 ist dieser Hit eine Art Hymne der modernen Weihnacht. Kein Fest ist komplett ohne diese poppige Liebeserklärung.
- **Traditionelle Weihnachtslieder**
Klassiker wie „O Tannenbaum“, „Stille Nacht“ oder „Jingle Bells“ verbinden Generationen und bringen Besinnlichkeit in jedes Wohnzimmer.

NEUE WEIHNACHTSMUSIK-TRENDS

Auch in der Weihnachtsmusik gibt es jedes Jahr frischen Wind. Künstler wie Sia, Michael Bublé und Ariana Grande haben mit modernen Weihnachtsalben dazu beigetragen, die Feiertags-Playlist zu erweitern.

Besonders in den letzten Jahren hat sich ein Trend zu humorvollen und alternativen Weihnachtsliedern entwickelt, die traditionelle Klänge mit modernen Beats verbinden.

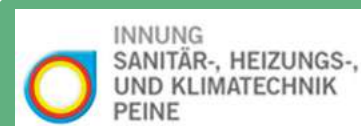
ZEITLOS UND DOCH IM WANDEL

Ob alte Klassiker oder moderne Werke – Weihnachtsfilme und -musik schaffen eine magische Verbindung zwischen Tradition und Moderne. Sie geben uns die Möglichkeit, in Erinnerungen zu schwelgen, und laden uns gleichzeitig ein, Neues zu entdecken. Vielleicht finden Sie in diesem Jahr Ihren neuen Favoriten, der Ihre Weihnachtszeit bereichert.



FROHE WEIHNACHTEN

von der Sanitär-, Heizung-, Klimatechnik-Innung



Uwe Stein
Sanitär-Heizung-Solar Inh. Alexander Stein
Im Krähenfeld 30, 31224 Peine
Telefon: 05171 41166
E-Mail: sanitaerheizungpeine@gmx.de

Seibel GmbH
Heizung - Sanitär - Solar
Ludwig-Jahn-Str. 8, 31246 Ilsede-Groß Laßerde
Telefon: 05172 4512
E-Mail: info@seibel-installation.de
Homepage: www.seibel-installation.de

Hans Talarczak
Sanitär/Installationen/Heizungstechnik e.K.
Inhaber Jens Rust
Hans-Marburger-Str. 6, 31224 Peine
Telefon: 05171 17446
E-Mail: jens.rust@talarczak.de

Siegfried Weigang
Zentralheiz. + Lüftbau
Meister Gas + Wasserinstallationsbetrieb
Niemodlienstraße 6 b, 38159 Vechelde
Telefon: 05302 9174082
E-Mail: info@weigang-shk.de

Wagner Versorgungstechnik GmbH
Edemisser Landstraße 19, 31234 Edemissen-Abbsen
Telefon: 051778102
E-Mail: wagner-versorgungstechnik@t-online.de



Everling Haustechnik
Inh. Thomas Everling
Broistedter Str. 16, 38268 Lengede
Telefon: 053447387
E-Mail: info@everlinghaustechnik.de

Friedrich Gerstenberg
Gas + Was + Zentrh + Lüftb. Meister
Kirchvordener Str. 20, 31228 Peine - Vöhrum
Telefon: 05171 24511
E-Mail: friedrich.gerstenberg@t-online.de

Harald Kappenberg
Gas + Was + Zentrh + Lüftb. Meister
Oststr. 23, 31246 Ilsede-Oberg
Telefon: 05172 2361
E-Mail: harald.kappenberg@freenet.de

Udo Bellon
Elektro - Sanitär - Heizung
Alt Klein Bülden 10, 31241 Ilsede - Bülden
Telefon: 05172 58150
E-Mail: info@ube-bellon.de
Homepage: www.ube-bellon.de

Holger Lippelt
Gas- und Wasserinstallateurmeister
Im Steinkamp 17, 31226 Peine - Dungenbeck
Telefon: 05171 81195
E-Mail: hl@heizung-dungenbeck.de
Homepage: www.lippelt-heizung-sanitaer.de

Gebr. Dünow GmbH
Heizung-Klima-Sanitär
Werner-Nordmeyer-Str. 30, 31226 Peine
Telefon: 05171 55210
E-Mail: info@duenow.de
Homepage: www.duenow.de

Asche & Fuhrmeister GbR
Elektrotechnikerbetrieb
Ilseder Str. 37 d, 31226 Peine
Telefon: 05171 72758
E-Mail: info@af-elektrotechnik.de
Homepage: www.af-elektrotechnik.de

Schmeckeber & Schiller GmbH
Heizungen, sanitäre Anlagen
Am Brink 17, 31246 Ilsede-Gadenstedt
Telefon: 05172 2110
E-Mail: schmeckeber-schiller@t-online.de
Homepage: www.schmeckeber-schiller.de

Ziegeler Solar + Haustechnik GmbH
Installateur- und Heizungsbauerhandwerk
Fabrikstraße 6, 38159 Vechelde
Telefon: 05302 805550
E-Mail: info@ziegeler-solar.de
Homepage: www.ziegeler-solar.de

Windel Ingenieurgesellschaft für
Haustechnik mbH
Werner-Nordmeyer-Str. 4, 31226 Peine
Telefon: 05171 55466
E-Mail: uwe.windel@t-online.de

Zulauf & Steinert GmbH
Elektro-Sanitär-Rundfunk/Fernsehen
Harbertor 8, 31249 Hohenhameln
Telefon: 051289790
E-Mail: info@zulauf-steinert.de
Homepage: www.zulauf-steinert.de

Liebe Leserinnen und Leser!



Ich erinnere mich an meine Eltern, die oft sagten: „Warte nur ab, wenn du erst in unserem Alter bist und Kinder hast, dann rennt die Zeit.“ Und schwups, schon neigt sich ein weiteres Jahr dem Ende zu. Jetzt schauen wir zurück auf 2024, ein Jahr, das – oberflächlich betrachtet – fast durchschnittlich ereignislos scheint. Aber war es das wirklich?

Nach den schwierigen Jahren der Pandemie erlebten wir eine Art Normalität. Soziale Kontakte fühlten sich wieder „wie früher“ an, und das Nichttragen von Masken wurde ebenso normal wie das ständige Streiten der Regierung. Ein politisches Jahr voller Kompromisse – war das das 2024?

Doch dann kamen die Highlights: Die amerikanische Wahl, die viele von uns Deutschen als Schock erlebten, und der Zusammenbruch unserer eigenen Regierung mit den anstehenden Neuwahlen im Februar. Hinzu kommen die düsteren Nachrichten aus Wolfsburg, die unsere Region in eine ungewisse wirtschaftliche Zukunft blicken lassen.

Global betrachtet war 2024 alles andere als ereignislos. Die 1,5-Grad-Marke der globalen Erwärmung wurde erreicht – Umweltkatastrophen und extreme Wetterereignisse häufen sich und fordern uns nicht nur als Gesellschaft, sondern als Menschheit heraus. Die Krisenherde im Nahen Osten weiten sich aus, und die Lage in der Ukraine spitzt sich weiter zu.

Für unseren Berufszweig brachte das Jahr ebenfalls Herausforderungen. Die Nachwirkungen der Pandemie sind deutlich spürbar: Heizgeräte, die in den letzten Jahren nicht gewartet wurden, zeigen zunehmend Probleme, was ein erhöhtes Wartungsaufkommen zur Folge hat. Herbst und Winter waren für uns Installateure im SHK-Handwerk schon immer arbeitsintensiv – 2024 setzte hier jedoch noch einen drauf. Der Renteneintritt vieler qualifizierter Fachkräfte verschärft die Situation weiter. Und auch wenn das gestiegene Interesse am Beruf des Anlagenmechanikers-SHK erfreulich ist, kann es den Fachkräftemangel weder in Anzahl noch Qualität ausgleichen.

Hier ein dringender Appell an alle, die Einfluss auf Ausbildungsinhalte und Berufspolitik haben: Mit reiner Quantität lassen sich die steigenden Anforderungen an unseren Beruf nicht meistern. Unser Handwerk hat enormes Potenzial, die Zukunft zu gestalten. Wir sind die Installateure der Energiewende, diejenigen, die Lösungen schaffen, wo andere nur Probleme sehen. Aber wir möchten unseren Beruf ausüben, nicht Formulare füllen. In einer Zeit des Fachkräftemangels kann ein Anstieg der Bürokratie keine Lösung sein. Was die Generation der Babyboomer mit einem Handschlag regelte, bedeutet für uns heute oft Stunden unproduktiver Papierarbeit.

So geht also dieses scheinbar „ereignislose“ Jahr zu Ende – und das kommende Jahr darf sich in Sachen Spannung gern etwas mehr zurückhalten.

Im Namen der SHK-Innung Peine möchte ich mich herzlich bedanken: Bei unseren Angestellten, die jeden Tag Großartiges leisten, bei unseren Familien, die uns auch in den stressigsten Zeiten unterstützen, und bei unseren Partnern und Unterstützern in der Kreishandwerkerschaft sowie dem Fachverband-SHK – Ihr seid unersetzlich.

Abschließend unser jährlicher Hinweis an die geschätzte Kundschaft: Bitte denken Sie daran, dass nicht der Zeitpunkt der Wartung entscheidend ist, sondern die Regelmäßigkeit. Ein im Sommer oder Frühjahr gewartetes Heizgerät vermeidet Stress – für Sie und für uns.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und unseren Geschäftspartnern eine entspannte, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Obermeister der SHK-Innung Peine
Alexander Stein

Christof Prinz
Gas -u. Wasserinst.-Mstr. Elektrotechnikerhandwerk
Clauener Str. 33, 31249 Hohenhameln
Telefon: 05128 961700
E-Mail: info@prinz-hohenhameln.de

Jürgen Plagge
Sanitärtechnik GmbH
Kolpingstr. 1, 38159 Vechelde
Telefon: 05302 1610
E-Mail: info@heizung-sanitaer-plagge.de
Homepage: www.heizung-sanitaer-plagge.de

Lütgering GmbH
Sanitär - Betrieb
Kirchstr. 4, 31246 Ilsede-Oberg
Telefon: 05172 4033
E-Mail: tillig@luetgering.de

Rene Judek - Gebäudetechnik -
Gas- u. Wasserinstallateur. Mstr.
Hahnenndamm 6, 31249 Hohenhameln
Telefon: 05128 400550
E-Mail: info@judek.de
Homepage: www.judek.de

Peter GmbH
Heizung - Klima - Sanitär
Duttenstedter Str. 27, 31224 Peine
Telefon: 05171 6857
E-Mail: marketing@peter-peine.de
Homepage: www.peter-peine.de

Norbert Bormann
G+W u. Zentr. u. Klemp.-Meister
Zimmerplatz 3, 31249 Hohenhameln
Telefon: 05128 614
E-Mail: norbert.bormann@t-online.de
Homepage: www.bormann-baeder.de

Gebr. Deneke GmbH & Co. KG
Elektro-Sanitär- Heizung Metallbau
Vöhrumer Str. 32, 31228 Peine
Telefon: 05171 90050
E-Mail: info@gebr-deneke.de
Homepage: www.gebr-deneke.de



FROHE WEIHNACHTEN

von der Dachdecker-Innung



DACHDECKERMEISTER CARSTEN HOFFMANN

HOFFMANN

DACHTECHNIK

Infos unter
05172-934665

STEILDÄCHER · DACHABDICHTUNGEN · SCHORNSTEINSANIERUNGEN
WANDVERKLEIDUNGEN · BAUKLEMPNEREI · DACHBEGRÜNNUNGEN
BAUWERKSABDICHTUNGEN · SOLARANLAGEN · BLITZSCHUTZ
LAHWEG 4 · 31241 ILSEDE · FON 05172-934665 · FAX 05172-6017

Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Kurt Zlatnik

DACHDECKERMEISTER

DACHDECKEREI-BAUKLEMPNEREI

FASSADEN

31234 Edemissen
Oedesser Straße 6

Fax 0 51 76/92 06 25
Telefon 0 51 76/ **86 06**

Fritz Heidorn
Inh. Mike Hedderich
Dachdeckermeister



HEIDORN

DACHDECKERMEISTER

Lehmkuhlenweg 51
31224 Peine
Telefon (0 51 71) 63 45
www.heidorn-bedachungen.de

Bedachungen - Fassaden
Bauklempnerei
Flachdachisolierungen

☆ ☆ Gesegnetes Weihnachten ☆ ☆
☆ ☆ und ein frohes neues Jahr ☆ ☆



GEORG GUSE

DACHDECKERMEISTER

DORF'S ACKER 4
31234 EDEMISSEN OT OELERSE
TELEFON 05177 - 1452
MOBIL 0172 - 8091545
DDMGUSE@T-ONLINE.DE



KARSTEN BANK

Telefon: 0 51 72 - 75 28

31241 Ilsede-Solschen
Oppeweg 12
info@dachdecker-bank.de

**Wir wünschen allen ein
frohes und besinnliches
Weihnachtsfest und ein gesundes,
erfolgreiches Jahr 2025!**



Wesche

Dachtechnik
seit 1966

- Dachdeckerei
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Holzbau
- Schieferarbeiten
- Velux Partnerbetrieb
- Solaranlagen

Tel. 0 51 74/9 21 26 • Fax 0 51 74/9 21 27

Dachdeckermeister
Dirk Wesche

31246 Ilsede-Groß Lafferde
Wörlkamp 5



Der neue Vorstand (v. l.): Jonas Dornbusch (Lehrlingswart),
Jens Thomas (Obermeister), Torben Holsteiner (stellv. Obermeister),
Karsten Bank (Schriftwart), Carsten Hoffmann und Klaus-Dieter Heidorn
(beide Beisitzer). © privat

LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER

Als neuer Vorstand der Dachdecker-Innung möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns vorstellen. Denn in diesem Jahr gab es gleich am Anfang des Jahres große Veränderungen im Vorstand der Dachdecker-Innung. Es wurden neben dem Obermeister auch fast alle Vorstandsposten neu besetzt.

Als neuer Obermeister wurde Jens Thomas gewählt. Als stellvertretender Obermeister ist Torben Holsteiner aktiv. Lehrlingswart ist Jonas Dornbusch und als Schriftwart ist Karsten Bank tätig. Die Beisitzer heißen Carsten Hoffmann und Klaus-Dieter Heidorn. Wir hoffen, als neues Team den Anforderungen immer gerecht zu werden und das gute Verhältnis unter den Innungsmitgliedern zu stärken.

Doch schauen wir nun zurück auf das vergangene Jahr. Durch Einbrüche im Neubausektor und den seit Jahren vorhandenen Fachkräftemangel war es für viele unserer Innungsbetriebe nicht immer einfach. Auch die Anforderungen an das Dachdeckerhandwerk werden immer komplexer durch neue Materialien, Techniken und natürlich neue Normen und Gesetze. All das fordert einen großen Einsatz von Meistern, Gesellen und Lehrlingen, um mit diesen Veränderungen Schritt zu halten.

Schaut man sich auf den Baustellen um, dann stellt man fest, dass es unseren Innungsbetrieben gelingt, den neuen Anforderungen gerecht zu werden. Denn wir haben einen hohen Qualitätsstandard.

Das Dachdeckerhandwerk hat sich in den letzten Jahren immer weiterentwickelt. Durch den Einsatz neuer Maschinen und die Digitalisierung ist es längst nicht mehr nur ein reines „Hand“-werk, sondern geht weit darüber hinaus. Es wird mit Tablets zur Arbeits- und Zeiterfassung gearbeitet, ebenso mit Drohnen für Aufmaße sowie vielen digitalen Programmen zur Planung und Vorbereitung der Baustellen.

Auch in Fuhrpark und Maschinen hat die Digitalisierung längst Einzug gehalten. Die Bedienung besteht nicht mehr nur aus Ein- und Ausschalten, sondern es müssen diverse

Parameter beachtet und eingestellt werden, um ein optimales Arbeiten zu gewährleisten.

Und auch das theoretische Wissen, was man benötigt, wird immer vielfältiger und ist längst nicht mehr nur das reine Arbeiten mit Dachziegel und Bitumenbahn. Durch neue Arbeitsfelder im Bereich der nachhaltigen Dach- und Fassadensanierung mit allen nötigen bauphysikalischen Anforderungen, durch die Erstellung von bepflanzten Dächern zur Reduzierung der Umwelteinflüsse und des Regenwasserabflusses und natürlich durch den Aufbau von Photovoltaikanlagen sind weitreichende theoretische Kenntnisse gefordert.

Es wird hierdurch klar, dass die Ansprüche ans Dachdeckerhandwerk hoch sind. Sie erfordern ein hohes Maß an Fachwissen. Wir hoffen, dass durch diese Vielfältigkeit der Arbeiten unser Beruf wieder interessanter für Jugendliche wird. Wir möchten noch mehr junge Menschen für eine Ausbildung im Dachdeckerhandwerk begeistern.

Denn sie ist eine Ausbildung mit Zukunft und die Möglichkeit, an einer nachhaltigeren Zukunft mitzuwirken. Bei Interesse bieten unsere Innungsbetriebe gerne Praktikumsplätze an, um den Beruf noch besser kennenzulernen. Natürlich sind auch Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz jederzeit möglich.

Im Namen aller Betriebe unserer Innung wünschen wir als Vorstand allen unseren Kunden, allen Innungskollegen, deren Mitarbeitern und natürlich den Lesern der PAZ ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025.

Herzlichst grüßt im Namen des Vorstandes

Ihr
Jens Thomas
Obermeister der Dachdecker-Innung



TF DACHTECHNIK

MEISTERBETRIEB FÜR DACHDECKEREI & ZIMMEREI

Geschäftsführer: Jens Thomas · Kai Friesdorf

DACHEINDECKUNG | FLACHDACHABDICHTUNG | DACHSTÜHLE
FASSADENARBEITEN | HOLZBAU | INNENAUSBAU | UND MEHR

Meerweg 19 | 31241 Ilsede | Telefon [05172] 370084 | Telefax [05172] 370089
Mobil 0163 60174 50/-51 | E-Mail tf-dachtechnik@t-online.de | www.tf-dachtechnik-ilsede.de

FROHE WEIHNACHTEN

von der Tischler-Innung

23.

LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER

Es bleibt weiter spannend. Wer die neuen Risiken mutig angeht und den Kopf nicht in den Sand steckt oder sich in falscher Sicherheit wiegt, hat es künftig selbst in der Hand, gestärkt in die Zukunft zu schauen. Das gilt im Privaten wie im Geschäftsleben und blickt man aufs Tischlerhandwerk, lässt sich feststellen: Corona und Kriegsauswirkungen sind, was Lieferschwierigkeiten und gestiegene Preise angeht, überstanden. Denn die Preise sind wieder stabil und die Lieferbedingungen haben sich wieder im normalen Rahmen eingependelt.

Kaum haben wir das gelöst, steht eine neue Herausforderung an – der starke Rückgang des Neubausektors, der das Handwerk durchrüttelt. Wer nicht breit aufgestellt ist und in der Renovierung zu tun hat, muss um die Aufträge kämpfen. Nicht für alle ist ein Wechsel vom Neubau in die Renovierung möglich.

Sind die Ausbildungszahlen auch weiterhin stabil, so ist es dennoch schwierig, die jungen Leute nach der Ausbildung im Handwerk zu behalten.

Das Handwerk muss wieder attraktiver werden. Die ersten Schritte dazu sind die Vier-Tage-Woche – in Bereichen, in denen es möglich ist – und die Digitalisierung der Abläufe sowie der Maschinen.

Ein ausgeglichenes Arbeits-Freizeit-Verhältnis ist den jungen Menschen sehr wichtig. Auch die schnell wachsende Digitalisierung spielt bei den heutigen Auszubildenden eine große Rolle. Ich bin mir sicher, dass wir diese Herausforderungen lösen können.



Bei uns hat der Begriff Handwerk noch eine Bedeutung, denn wir erschaffen mit unseren Händen einzigartige Möbel, Fenster, Türen, Treppen und mehr. Sie haben eine Idee. Wir haben das Fachwissen. Produktpreise lassen sich heute sehr schnell durch Suchmaschinen und Preisportale vergleichen. Doch was ist, wenn Sie Service und Leistungen vergleichen wollen? Aus Ihrer Idee Wirklichkeit werden soll? Dann ist Nähe zum Kunden entscheidend und eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihachten und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr
Maik Franzke
Obermeister Tischler-Innung Peine



BEDACHUNGEN

- Dacharbeiten
- Bauklempnerei
- Zimmerarbeiten
- Carports
- Holzbau
- Fassaden
- Flachdächer

Ihr Partner für Dach u. Fassade

Manfred Wiedera GmbH
Dachdeckerei & Bauklempnerei
Kirchstraße 23
31226 Peine/Rosenthal
Tel. 05171-5459033
Mobil 0172-5428846

Horst Holsteiner
Inh. Michael Holsteiner
Dachdeckerei und Zimmerei

Wir wünschen unseren Kunden eine besinnliche Weihnachtszeit und ein tolles neues Jahr!

Schützenstraße 10 • 31249 Hohenhameln
Telefon (05128) 46 28
Mobil (0162) 2168316
E-Mail: info@horstholsteiner.de

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024!

IMW Bau- u. Möbeltischlerei GmbH
Zum Emilieschacht 10
31241 Ilsede/OT Bültzen
Telefon 0 51 72-10 22

IlsederMöbelWerk
kochen. wohnen. arbeiten. bauen

Wir wünschen ein frohes Fest!

TISCHLEREI GÜNTHER
Qualität nach Maß

Tischlermeister Dennis Günther
01523 35 77 125
info@tischlerei-guenther-ilsede.de
www.tischlerei-guenther-ilsede.de
Mo bis Sa: 9 - 13 Uhr | Mo bis Mi: 13 - 17 Uhr

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2025.

TISCHLEREI KLAGES

Tischlerei Klages · Werner-Nordmeyer-Str. 14 · 31226 Peine · Telefon: 05171 59950
E-Mail: info@tischlerei-klages.de · Web: http://tischlerei-klages.de

ABRAHAM
Tischlerei

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest & ein gesundes neues Jahr!

■ Zum Osterberge 12 und 14 ■ 31234 Edemissen
■ Tel: 05176 / 8155 ■ info@tischlerei-abraham.de
■ www.tischlerei-abraham.de

... gute Beratung macht den Unterschied!

GESUND DURCH DIE FESTSAISON

So lassen sich schöne Feiern erkältungsfrei genießen

Kaffeerunden, Büro-Weihnachtsfeiern, Heiligabend im Kreis der Familie, Silvesterpartys mit Freunden – und im Februar wartet schon wieder der Karneval: In der winterlichen Feiertags- und Festsaison häufen sich die geselligen Anlässe. Eine Erkältungskrankheit kann dann niemand gebrauchen, denn man möchte weder etwas verpassen noch andere infizieren. Angesichts der vielen engen Kontakte und der zahllosen grasierenden Viren ist aber gerade jetzt die Ansteckungsgefahr besonders groß, und zusätzlich kann der Festtagsstress das Immunsystem schwächen. Deshalb heißt es vorbeugen. Diese Tipps helfen dabei:

- Grundsätzlich gilt: Wer kränkt, sollte auf jeden Fall zu Hause bleiben, um sich gründlich auszukurieren und andere nicht anzustecken. Husten und Niesen immer in ein Einwegtaschentuch oder in die Ellenbeuge.
- Räume, in denen sich mehrere Menschen aufhalten, sollten regelmäßig gut gelüftet werden. So lässt sich die Virenkonzentration in der Luft senken.
- Atemwegsviren werden nicht nur über die Luft, sondern auch über Schmierinfektion übertragen, zum Beispiel über Türklinken oder Haltegriffe. Dagegen hilft regelmäßiges Händewaschen, vor allem beim Heimkommen, vor dem Essen und nach dem Berühren möglicherweise kontaminierter Flächen.

- Wichtig ist auch, sich möglichst nicht ins Gesicht zu fassen, denn dabei können Viren auf die Schleimhäute gelangen.
- Das Haupteinfallstor für Erkältungen ist die Nase, wo die Viren in die Schleimhautzellen eindringen und sich dort vermehren. Doch auch hier lässt sich vorbeugen, etwa mit dem Wirkstoff Carragelose aus der Rotalge wie in algovir Erkältungsspray. Er bildet einen Schutzfilm auf der Nasenschleimhaut, in dem sich die Erkältungsviren verfangen und so am weiteren Eindringen gehindert werden. Das funktioniert auch dann noch, wenn sich bereits erste Erkältungsanzeichen zeigen. So können der vollständige Ausbruch verhindert, Symptome gelindert und die Erkältungsdauer verkürzt werden – mehr dazu unter www.algovir.de. Carragelose wirkt rein physikalisch, macht nicht abhängig und verursacht keine systemischen Nebenwirkungen.
- Nicht zuletzt ist es wichtig, die körpereigene Abwehr zu stärken. Viel Schlaf, frische Luft, Bewegung und eine gesunde, vitaminreiche Ernährung mit ausreichend Flüssigkeit wie Wasser oder ungesüßtem Tee geben dem Immunsystem Power. Auch sollte man gerade in der Festsaison versuchen, sich nicht zu viel Stress zu machen, und stattdessen die schöne Zeit möglichst entspannt genießen.

(DJD)

Zeit mit der Familie wird in der Festtagssaison großgeschrieben, eine Erkältung braucht dann keiner.

© DJD/algovir/Getty Images/svetikd

Wenn alle lächeln und keiner schnieft, ist das für eine gelungene Feier schon die halbe Miete.

© DJD/algovir/Getty Images/Deagreen



FROHE WEIHNACHTEN

von der Friseur-Innung + Maler-Innung



Wir setzen Frisurentrends!

Heidrun's
Friseurstübchen

Terminabsprache:

05171 / 22 9 23

Schwarzdornstraße 27
31228 Peine-Vöhrum

DER LACK MEISTER OLSCHESFSKI

Malerbetrieb Autolackiererei

W.-Nordmeyer-Straße 22
31226 Peine
Telefon (0 51 71) 5 15 51
Fax (0 51 71) 5 78 65

Ich bedanke mich bei allen Kunden und Lieferanten für die langjährige Treue und gute Zusammenarbeit auch im Namen meines verstorbenen Mannes Horst Olschefske. In seinem Sinne wird die Firma von unserem Sohn Oliver Olschefske zusammen mit unseren erfahrenen und kompetenten Mitarbeitern fortgeführt.
Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.

Marion und Oliver Olschefske

Maler Warwel Seit 1925

Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

Inhaber: Marco Warwel

Neue Teichstraße 15 · 31226 Peine
Tel. (0 51 71) 5 22 55

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2025!

Anstelle von Geschenken voller Kalorienbomben für unsere Kunden, spenden wir dieses Jahr an den „Peiner Schwimmverein e.V.“.

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Fest und einen guten Rutsch!

GLAGOW

MALEREIBETRIEB

Am Weißdorn 5 · 31228 Peine-Stederdorf
Tel. 0 51 71 - 68 96 · info@maler-glagow.de

Malereibetrieb Münchenberg

... immer eine gute Wahl!

Dino Münchenberg
Malermester

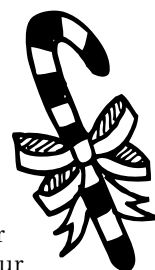
Kötherkamp 102 · 31228 Peine
Tel. (0 51 71) 8 08 73 46 · Fax (0 51 71) 8 08 73 45
mail@malermeister-muenchenberg.de
www.muenchenberg.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest.

- dekorative Spachtel- und Glättetechniken
- Schimmelbeseitigung
- Exklusivgestaltungen
- Bodenbelagsarbeiten



LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER



Mit uns Friseuren ist es ähnlich wie mit Ärzten. Man sucht danach nicht einfach im Branchenverzeichnis, sondern verlässt sich auf Empfehlungen. Haare und Frisuranforderungen sind so unterschiedlich wie wir Menschen selbst und wenn es um Beratung geht, ist Feingefühl gefragt.

Die Liebe zu Haaren liegt tief verwurzelt auch in unserer Friseur-Innung. Sie bietet eine starke Gemeinschaft, die für eine kreative Linie steht und reichlich Themen in den Fokus rückt. Bei uns geht es um Tarifverträge, Beratung, Rahmenverträge, Nachwuchsgewinnung, Entlastung der Betriebe in der Bürokratie, Schulungen, Arbeitssicherheit, aktuelle Informationen sowie das Bereitstellen von Arbeitshilfen.

Unsere konstant 13 Mitglieder tauschen sich regelmäßig aus und gehören einer starken Gemeinschaft an. Wir zeigen Engagement für unseren Beruf und die Zukunft der Branche.

Aktuell beschäftigt uns die Einführung der E-Rechnungen zum 1. Januar 2025 – ein elektronisches Verfahren, mit dem die Digitalisierung vorangetrieben wird. Wir benötigen digitale Speicherorte. In unserem Bereich als Friseure haben wir gleichwohl nicht so einen hohen Rechnungsaufwand wie andere Branchen.

Von großer Bedeutung ist die Technische Sicherheitseinrichtung (TSE), ein Sicherheitsmodul in unseren Registrierkassen, das fürs Finanzamt Pflicht ist. TSE dokumentiert Aufzeichnungen von Kassenvorgängen – und zwar unveränderbar. Falls mal eine Prüfung vom Finanzamt kommt, lässt sich so böser Ärger vermeiden.

Unsere Innungsmitgliedern empfehle ich die Anschaffung einer aktuell erschienenen Praktikantenmappe. Sie enthält Informationen über Tätigkeiten, Verhaltensregeln, Fragen bis hin zur Praktikumsbescheinigung.

Die Forderung nach sieben Prozent Mehrwertsteuer im Friseurhandwerk beschäftigt uns seit einigen Jahren und wird es weiterhin tun. Denn wir sind Dienstleister. Würden uns mehr Einnahmen bleiben, könnten wir höhere Löhne zahlen. Zudem beobachten wir, dass Kundinnen und Kunden die Spannen zwischen den einzelnen Friseurbesuchen angesichts der gestiegenen Lebenshaltungskosten ausdehnen.

Das Friseurhandwerk mit seiner breiten Leistungspalette ist der richtige Partner für ein gutes Lebensgefühl – für unsere Kundinnen und Kunden sowie für uns selbst. Für uns ist der persönliche Austausch mit Kollegen wichtig, den die Innungszugehörigkeit ermöglicht.

Seit drei Jahren werden unsere Peiner Auszubildenden in Braunschweig beschult. Dennoch nehmen wir im Februar am Berufsfindungsmarkt in Vöhrum teil und informieren über unser kreatives Handwerk. Mit unserer aktiven Innung blicken wir zuversichtlich ins neue Jahr.

Ich wünsche allen Kolleginnen, Kollegen, Kunden und Kundinnen sowie ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2025!

Ihre
Heidrun Fricke
Obermeisterin
der Friseur-Innung

LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER



Farbe ist die DNA des Malerhandwerks. Wir Menschen assoziieren seit jeher mit Farben Eigenschaften und Gefühle. Tradition, Kultur, Zeit und Trends haben ebenfalls Einfluss darauf, wie Farben auf uns wirken. Eine falsche Wahl kann sich sogar negativ auf unser Wohlbefinden auswirken. Unser Malerhandwerk ist mit dieser Sichtweise eng verbunden.

Es ist festzustellen, dass das Jahr 2024 für viele deutsche Unternehmen kein leichtes Jahr war. Gestiegene Energiepreise, zurückhaltende Kunden und Verbraucher sowie eine allgemeine Unsicherheit durch unklare Zukunftsaussichten und Krisen dämpften in zahlreichen Wirtschaftszweigen die Umsätze.

Obwohl das Handwerk aufgrund des entgegenwirkenden Fachkräftemangels hier noch nicht besonders viel von zu spüren bekam, so kündigen sich dennoch langsam Auftragsrückgänge an. Daher ist es nicht verwunderlich, dass sich der Trend auf Natürlichkeit und Wertigkeit auch in diesem und im nächsten Jahr fortsetzt. Der aktuelle Farb- und Wohntrend bleibt eine zurückhaltende Teilflächengestaltung – das sogenannte KeyPiercing – mit naturellen Motiven und Farben wie etwa grünlichen Tönen oder Taupe.

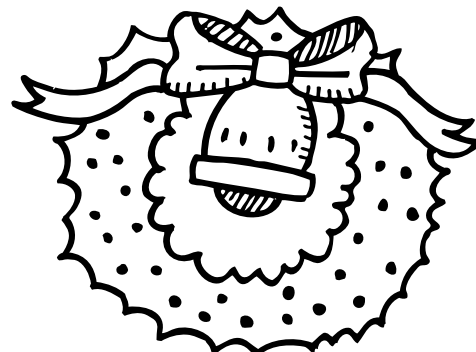
Allerdings kommt nun etwas eher Neues dazu – der Kunde wünscht immer öfter funktionale Wandbeläge. So sind zum Beispiel immer mehr auch schallreduzierende Wandbeläge gefragt. Hierzu bieten sich ästhetische, hochwertige Akkustikpaneele aus unterschiedlichen edlen Hölzern an. Gestalterisch geschickt platziert, profitiert durch diese Paneele nicht nur das Gestaltungskonzept, sondern auch die Wohlfühl- oder Lebensqualität.

Wahrscheinlich gründet der Wunsch nach Ruhe darauf, dass wir uns in einer zunehmend lauten Welt nach Geborgenheit, Wertigkeit, Harmonie und Beständigkeit sehnen. Und das erleben wir am besten in unserem persönlichen Rückzugsort, unserem Zuhause.

Um diesen Kundenwünschen gerecht zu werden, leisten unsere Innungsbetriebe ihren Beitrag. Denn sie versuchen – trotz steigender Kosten –, die Kundenendpreise so konstant wie möglich zu halten. Zudem ist es ihr Anliegen, durch regelmäßige Fortbildungen die Trends und Produktneuheiten fachgerecht präsentieren und verarbeiten zu können.

Die Maler-Innung Peine wünscht ihren Kundinnen und Kunden für 2025 ein weniger turbulentes Jahr und den Blick auf das Wesentliche, Wertigkeit und Wohlbefinden.

Ihr
Dino Münchenberg
Obermeister
Maler-Innung



FROHE WEIHNACHTEN

von der Fleischer-Innung



Heinz Böhnisch Fleischermeister

ehemals
Damm 3
31224 Peine

Michael Brandes Fleischermeister

Braunschweiger Str. 28
38159 Vechelde
Telefon: 053001336
Telefax: 05300930314
Mobil: +491711718083
E-Mail: mbrandes1971@t-online.de

Frank Führmann Fleischermeister

Duttenstedter Str. 8
38176 Wendeburg - Meerdorf
Telefon: 0517117588
Telefax: 0517117588
E-Mail: dfuehrmann@aol.com
www.party-service-fuehrmann.de

Thomas Müller Fleischermeister

Weststr. 8, 31246 Ilsede-Oberg
Telefon: 051727378
Telefax: 051727378
Mobil: 01725425217
E-Mail: info@fleischerei-mueller.biz
www.fleischerei-mueller.biz

Christian Paul Fleischermeister

Bahnhofstr. 15
38268 Lengede - Broistedt
Telefon: 053441031
Telefax: 053441074
E-Mail: Fleischerei-Paul@t-online.de
www.Fleischerei-Paul.de

Miklos Szentmiklossy von Primocz Fleischermeister

Schmedenstedter Straße 30
31226 Peine-Dungelbeck
Telefon: 05303923782
Mobil: 01702251010
E-Mail:
info@fleischerei-finke-osterloh.de

Liebe Leserinnen und Leser



Fleisch ist heute eine vielfältig diskutierte Nahrungsquelle. Die Bedeutung von Fleisch in unserer Ernährung hat sich verändert, was auf eine steigende Nachfrage nach pflanzlichen Alternativen und auf ethische sowie ökologische Überlegungen zurückzuführen ist. Doch Fleisch bleibt für viele Menschen weiterhin ein wichtiger Bestandteil ihrer Ernährung – sei es als Proteinquelle oder als kulturelles Lebensmittel. In die-

sem Spannungsfeld spielt die Fleischerinnung im Landkreis Peine eine entscheidende Rolle, da sie traditionelles Handwerk mit innovativen Lösungen vereint und verantwortungsbewusste Tierhaltung fördert.

Fleisch als Nahrungsquelle heute

Der Konsum von Fleisch wird heute bewusster betrachtet. Verbraucher wünschen sich zunehmend Transparenz über die Herkunft und Produktionsbedingungen. Während industriell produzierte Fleischprodukte oft kritisch hinterfragt werden, stehen handwerklich hergestellte Fleisch- und Wurstwaren für Qualität und Authentizität. Die Innungsbetriebe im Landkreis Peine stehen dafür ein, diese Ansprüche zu erfüllen und Vertrauen zu schaffen. Für viele Konsumenten geht es um weit mehr als Geschmack – es geht um eine ethische Entscheidung, bei der das Wohl der Tiere und die Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle spielen.

Handwerkliche Herstellung: Ein Markenzeichen

Die handwerkliche Herstellung von Fleisch- und Wurstwaren in den Betrieben der Fleischerinnung Peine hat eine lange Tradition. Sie steht für Regionalität, Frische und eine schonende Verarbeitung. Hier wird nicht nur Wert auf Qualität gelegt, sondern auch auf den persönlichen Kontakt zum Kunden, der im Großhandel oft verloren geht. Handwerklich hergestellte Produkte bieten eine größere Transparenz und Nachvollziehbar-

keit – der Kunde weiß, woher sein Essen kommt und wie es hergestellt wurde. Dabei setzen die Fleischerbetriebe auf regionale Lieferanten und verarbeiten die Tiere fast vollständig, was nicht nur Lebensmittelverschwendung entgegenwirkt, sondern auch ökologisch wertvoll ist.

Ökologische Verantwortung und Nachhaltigkeit

Die Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Tieren hat für die Innungsbetriebe im Landkreis Peine höchste Priorität. Die Betriebe fördern eine nachhaltige und tiergerechte Haltung und wählen ihre Lieferanten sorgfältig aus. Nachhaltigkeit bedeutet auch, Ressourcen effizient zu nutzen und den ökologischen Fußabdruck zu minimieren. Die Fleischerinnung unterstützt ihre Mitglieder aktiv dabei, ressourcenschonende und tierfreundliche Alternativen zu finden und umzusetzen.

2025 wird die Fleischerinnung Peine noch stärker darauf achten, dass das Fleisch aus artgerechter Haltung stammt. Die Tierhaltungsformen reichen dabei von der Weidehaltung über Bio-Betriebe bis hin zu spezialisierten Zuchtbetrieben, die höchste Standards erfüllen. Die Verbraucher können so Fleisch aus Haltungssystemen wählen, die den Tieren mehr Bewegungsfreiheit und Zugang zu natürlichen Lebensräumen ermöglichen.

Innovative Lösungen:

Der Automat für frische Ware

Einige Innungsbetriebe im Landkreis Peine gehen innovative Wege, um dem Kundenwunsch nach Flexibilität gerecht zu werden. So finden sich mittlerweile Automaten, an denen Kunden rund um die Uhr frische Fleisch- und Wurstwaren erwerben können. Diese Automaten sind nicht nur praktisch, sondern auch ein Beitrag zur regionalen Versorgung – besonders in ländlichen Gebieten, wo der nächste Laden oft weiter entfernt ist. Durch diesen Service bleibt die handwerkliche Qualität für die Kunden jederzeit verfügbar, ohne dass auf industrielle Alternativen ausgewichen werden muss.

Die Bedeutung der Innungsbetriebe

Die Innungsbetriebe im Landkreis Peine nehmen eine wichtige Position ein. Sie verbinden Tradition mit Fortschritt, stellen hochwertige Produkte her und setzen sich gleichzeitig für verantwortungsbewusste Tierhaltung und ökologische Nachhaltigkeit ein. Die Fleischerinnung fördert dabei nicht nur das handwerkliche Können ihrer Mitglieder, sondern auch deren Weiterentwicklung, um zeitgemäßen Anforderungen gerecht zu werden. So bleibt die Innung ein Garant für regionale Fleischprodukte, die nach höchsten Qualitäts- und Umweltstandards hergestellt werden.

Zusammengefasst leistet die Fleischerinnung Peine einen wichtigen Beitrag zur Förderung handwerklicher Qualität und nachhaltiger Produktion. Der bewusste Umgang mit Fleisch als wertvollem Nahrungsmittel, die Förderung regionaler Produkte und die Unterstützung innovativer Lösungen machen die Innungsbetriebe zu einem unverzichtbaren Teil der regionalen Wertschöpfung im Landkreis Peine.

Ich wünsche Ihnen fröhliche Weihnachtstage und für 2025 Freude, Glück, Gesundheit und den Blick auf die schönen Seiten des Lebens.

Ihr
Thomas Müller
Obermeister der Fleischer-Innung Peine

WEIHNACHTSREZEPTE

Traditionelle Gerichte aus aller Welt

Weihnachten ist das Fest der Besinnlichkeit, der Familie und natürlich des Genusses. In jeder Kultur werden in der Weihnachtszeit besondere Gerichte zubereitet, die tief in den Traditionen und Geschichten der jeweiligen Länder verwurzelt sind. Diese kulinarischen Highlights machen das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis. In diesem Artikel nehmen wir Sie mit auf eine Reise rund um die Welt, um einige der beliebtesten Weihnachtsrezepte zu entdecken.

DEUTSCHLAND: FESTLICHER GÄNSEBRATEN

In Deutschland darf an Weihnachten der traditionelle Gänsebraten nicht fehlen. Gefüllt mit Äpfeln, Zwiebeln und Gewürzen wird die Gans im Ofen goldbraun gebraten. Dazu gibt es oft Rotkohl und Kartoffelklöße. Für den süßen Abschluss sorgt ein Stück Christstollen, ein mit Rosinen, Mandeln und Marzipan gefülltes Gebäck, das seit Jahrhunderten auf deutschen Weihnachtstischen zu finden ist.

ITALIEN: PANETTONE UND FESTTAGSGERICHTE

In Italien spielt das Essen an Weihnachten eine zentrale Rolle. Ein Klassiker ist der Panettone, ein luftig-lockerer Kuchen mit kandierten Früchten und Rosinen, der ursprünglich aus Mailand stammt. Am Weihnachtsabend, der „Vigilia di Natale“, wird häufig ein Fischgericht wie gebratener Kabeljau serviert, begleitet von Pasta mit Meeresfrüchten.

SCHWEDEN: JULBORD – DAS WEIHNACHTSBUFFET

In Schweden wird Weihnachten mit dem Julbord, einem opulenten Weihnachtsbuffet, gefeiert. Traditionelle Gerichte wie ein-

gelegter Hering, Fleischbällchen, Schinken und Janssons Versuchung – ein Auflauf aus Kartoffeln, Zwiebeln, Sahne und Anchovis – stehen im Mittelpunkt. Dazu wird das festliche Getränk „Glögg“, eine Art Glühwein, gereicht.

MEXIKO: TAMALES UND PONCHE NAVIDEÑO

In Mexiko wird Weihnachten mit lebhaften Feierlichkeiten und einzigartigen Speisen gefeiert. Tamales, mit Fleisch oder Gemüse gefüllte Maisteigtaschen, sind ein Muss auf der Weihnachtstafel. Sie werden in Mais- oder Bananenblätter gewickelt und gedämpft. Ein weiteres Highlight ist der Ponche Navideño, ein heißes Getränk aus Früchten wie Guaven, Äpfeln und Rosinen, gewürzt mit Zimt und Nelken.

GROSSBRITANNIEN: CHRISTMAS PUDDING UND MINCE PIES

In Großbritannien stehen süße Köstlichkeiten im Mittelpunkt. Der Christmas Pudding, ein schwerer Dessertkuchen aus Trockenfrüchten, Nüssen und Gewürzen, wird oft Wochen im Voraus zubereitet und mit Brandy flambiert. Ergänzt wird das Menü durch Mince Pies, kleine Törtchen mit einer würzigen Frucht-füllung.

POLEN: ZWÖLF GERICHTE ZU HEILIGABEND

In Polen ist das Weihnachtessen besonders symbolträchtig. Traditionell werden zwölf Gerichte serviert, die die zwölf Apostel repräsentieren. Fisch, vor allem Karpfen, spielt eine zentrale Rolle. Dazu gibt es Barszcz, eine rote Borschtsch-Suppe, oft gefüllt mit kleinen Teigtaschen namens Uszka.

AUSTRALIEN: WEIHNACHTEN IM SOMMER

Da in Australien Weihnachten in den Sommer fällt, dominieren leichte und frische Gerichte. Barbecues mit gegrilltem Fleisch, Meeresfrüchten und Salaten sind beliebt. Zum Dessert wird Pavlova serviert, eine mit Früchten dekorierte Baisertorte.

VIelfalt der WEIHNACHTSKÜCHEN

Die Vielfalt der Weihnachtsgerichte spiegelt die unterschiedlichen Kulturen und Traditionen wider. Egal, ob Sie eine deutsche Gans, italienischen Panettone oder mexikanische Tamales probieren – die gemeinsame Freude am Essen verbindet Menschen weltweit. Vielleicht inspiriert Sie diese kulinarische Reise dazu, in diesem Jahr etwas Neues auszuprobieren und Ihre Festtafel mit internationalen Spezialitäten zu bereichern. Frohes Fest und guten Appetit!

FROHE WEIHNACHTEN

von den KFZ-Betrieben



DER WEIHNACHTSMANN FÄHRT ELEKTRISCH

Ein Blick in die Zukunft des Geschenktransports

Es ist ein Bild, das man so schnell nicht vergisst: Der Weihnachtsmann, bekannt für seinen traditionellen Schlitten mit Rentierantrieb, saust dieses Jahr in einem lautlosen, glänzenden Elektroauto durch die verschneiten Straßen. Weg von Glöckchengebimmel und dampfendem Atem von Rudolf – hin zu modernen Ladesäulen und einem emissionsfreien Weihnachtsabend.

zu setzen – selbst wenn es bedeutet, auf den alten Schlitten zu verzichten.

LADESTATION IM GARTEN?

Doch wie läuft das Ganze in der Praxis? Im Landkreis Peine hat die Nachricht über den elektrischen Weihnachtsmann eine Welle der Begeisterung ausgelöst. Kinder schreiben Wunschlisten, in denen neben Puppenhäusern und Fußballtrikots auch Wallboxen für zu Hause stehen – damit der Weihnachtsmann sein Auto laden kann. „Ich habe ihm extra eine Ladekarte gebastelt“, erzählt die kleine Emma aus Ilsede stolz. „Jetzt kann er überall kostenlos tanken.“

WAS SAGEN DIE ERWACHSENEN DAZU?

Die Eltern im Landkreis schmunzeln über die neue Mobilitätsstrategie des Weihnachtsmanns. „Es macht Sinn“, meint ein Vater aus Peine. „Wenn selbst der Weihnachtsmann elektrisch fährt, dann sollte ich vielleicht auch mal über ein E-Auto nachdenken.“ Ob diese Überlegung beim Autokauf hilft oder nicht – das Image des elektrischen Weihnachtsmanns scheint in den Köpfen aller angekommen zu sein.

EIN LAUTLOSES „HO, HO, HO“

Natürlich hat die Umstellung auf Elektromobilität nicht nur Vorteile. „Es fehlt ein bisschen das Gebimmel der Glöckchen“, bedauert eine ältere Dame aus Vöhrum. Doch ein schnelleres und nachhaltigeres Weihnachten scheint diesen Verlust wettzumachen. Die Kinder schlafen ruhiger, wenn kein lautes Rentiergetrappel auf den Dächern zu hören ist, und der Weihnachtsmann kommt ohne Umwege.

Dieses Jahr bringt der Weihnachtsmann nicht nur Geschenke, sondern auch einen Hauch von Zukunft in die Wohnzimmer des Landkreises Peine. Vielleicht sollten wir alle mal genauer hinhören – ein leises Summen vor der Tür könnte bedeuten, dass der modernste Weihnachtsmann aller Zeiten angekommen ist.

Aber warum der plötzliche Wandel? Selbst der Weihnachtsmann, der jahrhundertlang auf die Kraft seiner treuen Rentiere gesetzt hat, scheint auf den Geschmack moderner Technologie gekommen zu sein. Die Kinder im Landkreis Peine berichten jedenfalls, dass der Nikolaus mit einem Tesla oder ID. Buzz gesichtet wurde. „Der war schneller da als letztes Jahr!“, staunt ein kleiner Leon aus Edemissen.

RENTIERE IN DER RENTNERPAUSE?

Der Gedanke ist seltsam: Sitzen Donner, Blitzen und Rudolf jetzt gelangweilt im Stall, während ein Elektroauto die Hauptarbeit übernimmt? Vielleicht. Doch ein Insider aus dem Weihnachtsdorf verrät: Die Rentiere haben sich eine Pause redlich verdient. „Es wurde einfach zu viel“, gibt ein anonymes Elf zu. „Die Rentiere brauchen inzwischen eine Entlastung – und die Ladezeiten des Elektroautos geben ihnen die nötige Verschnaufpause.“

Die Umstellung von Rentierkraft auf E-Mobilität wurde aber nicht nur aus Rücksicht auf die tierischen Kollegen vorgenommen. Vielmehr hat sich der Weihnachtsmann offenbar von den Klimazielen inspirieren lassen. Die magischen Nordlichter in seiner Heimat sind nicht mehr so hell wie früher, und die Pole schmelzen. Da liegt es nahe, ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit



AUTOFIT PRIESKE
www.kfz-peine.de

Wir wünschen ein frohes Fest!

AUTOFIT PRIESKE
Fred Prieske
Berkumer Weg 1 a
31226 Peine
info@kfz-peine.de
05171 / 52 222

*Leise nieselt den Schnee, das Christkind fährt einen PKW.
Hört nur, wie lieblich es knackt, das Christkind
hat die Kurve wohl nicht ganz geschafft.*

Auch im nächsten Jahr sind wir bei solchen und anderen Problemen gerne wieder für Sie da. Schalten Sie einen Gang runter und genießen Sie Feiertage!

lwkw
Fahrzeugservice GmbH

Ilseder Straße 54 · 31226 Peine
Tel. 05171 – 8008786
www.lwk-peine.de

Ein frohes Weihnachtsfest und gute Fahrt im neuen Jahr wünscht Ihr

Reifendienst Abel
We Service Chefsache ist.

MICHELIN
The Future in Motion

Hans-Gallinis-Straße 4 · 31224 Peine · Telefon 05171/14444 · Telefax 05171/72979
reifendienst-abel.de · reifendienst-abel@t-online.de

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Autohaus-KUHNERT.de
GmbH

Mit Erfahrung in französischen Automobilen und seit 1983 für Sie in Peine.

Werner-Nordmeyer-Str. 8, 31226 Peine, Tel.: 05171-53611

EURO REPAR
CAR SERVICE

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten

Andreas Ziball
Kfz-Meister-Werkstatt

Werner-Nordmeyer-Str. 28
31226 Peine
Tel.: 0 51 71 / 184 07
Fax: 0 51 71 / 58 91 74

schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Betriebsferien vom 23.12.2024 bis 03.01.2025

Frohe Weihnachten und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr

Jan Klebsch und das Team
der Kfz-Reparaturwerkstatt

Ilseder Weg 3 · 31246 Oberg · www.kfz-werkstatt-ilsede.de

FROHE WEIHNACHTEN

von den KFZ-Betrieben



WEIHNACHTEN MIT HEIMTIEREN

Diese Lebensmittel sind tabu

Was wäre Weihnachten ohne Lebkuchen und Gänsebraten? Für viele Menschen undenkbar. Aber nicht alle festlichen Leckereien sind auch für ihre Heimtiere gesund. Zu viel Fett, zu viel Zucker – und oft sogar giftig: So manche Köstlichkeit stellt für Hunde und Katzen eine echte Gefahr dar. Schokolade, Rosinen und einige andere Lebensmittel sind für Vierbeiner (nicht nur) an Weihnachten tabu.

Der Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe e. V. (ZZF) empfiehlt, Heimtiere auch während der Feiertage nur mit tiergerechter Kost zu verwöhnen. Vom zuckerfreien Adventskalender für Katzen bis zum Plätzchen aus Kräutern für Nager, der Zoofachhandel hält eine große Auswahl geeigneter Alternativen bereit. Manche der angebotenen Leckerlis im Winter-Design bieten einen Zusatznutzen, unterstützen etwa die Zahnpflege oder reduzieren Zahnstein.

Ob mit Santa Clause auf der Verpackung oder ohne, für alle Snacks gilt auch an Weihnachten: „Sie sollten gerade bei sensiblen Tieren zum Hauptfutter passen und in die berechneten Nährwerte der Tagesration einfließen“, erinnert ZZF-Präsident Norbert Holthenrich. Die Extras zur Belohnung enthalten oft mehr Energie als gedacht und können bereits einen beträchtlichen Anteil des täglichen Bedarfs ausmachen. „Wenn nur die Mahlzeiten im Napf gezählt werden, können Snacks oder Kauartikel zu zusätzlichen Pfunden führen.“

SCHOKOLADE IST FÜR HUNDE UND KATZEN PURES GIFT

Die meisten Halter wissen zwar, dass ihre Vierbeiner keine Schokolade essen dürfen. Aber steht der Teller mit Plätzchen oder Pralinen unbeobachtet auf dem Tisch, ist es leider schnell passiert, dass Bello & Co. nicht widerstehen können. „Schokolade enthält das für Hunde und Katzen giftige Theobromin“, erklärt Holthenrich. „Abhängig von der Dosis und der Körpermasse des Tieres, kann Theobromin Durchfall, Erbrechen oder Zitteranfälle auslösen, im schlimmsten Fall führt die Aufnahme zum Tod.“

Die Dosis macht das Gift. Als Richtlinie gilt: Je weniger der Hund wiegt und je dunkler die Schokolade ist, desto schädlicher ist die Süßigkeit. Der Anteil an Theobromin ist in Kakaopulver und dunkler Schokolade am höchsten. Für kleine Hunde wie Yorkshire Terrier etwa kann eine Tafel Bitterschokolade tödlich sein.

AUCH ZIMT UND ROSINEN SIND GIFTIG FÜR VIERBEINER

In Plätzchen und Lebkuchen lauern mehrere Gefahren: Viele der Zutaten wie Zucker, Kakao, Zimt, Muskatnuss oder Macadamia können für Vierbeiner extrem schädlich sein. Bittermandeln, die sich äußerlich nicht von süßen Mandeln unterscheiden, enthalten das Blausäure freisetzende Amygdalin. Die Folgen für das Tier können Erbre-

chen, Krämpfe und Atemnot sein. Der Zuckerersatzstoff Xylit (auch Xylitol oder Birkenzucker) ist ebenfalls hochgiftig.

Welcher Stoff in Weintrauben, frisch oder getrocknet als Rosinen, für Hunde und Katzen toxisch ist, hat die Wissenschaft noch nicht geklärt. Sicher ist aber, dass schon kleine Mengen zu Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen, Apathie und Nierenversagen führen können. Der beliebte Christstollen ist also für die Tiere ebenfalls tabu. „Geben Sie Ihrem Hund auch niemals rohen Hefeteig“, macht Holthenrich deutlich. „Die im Magen aufgehende Hefe kann unter anderem schmerzhafte Blähungen auslösen.“

GEFLÜGELKNOCHEN SIND LEBENSGEFÄHRLICH

Duftet das Festmahl allzu verführerisch, ist der bettelnde Blick meist nicht weit. Die fettigen, gewürzten Speisen können Heimtieren aber schnell auf den Magen schlagen. „Bleiben Sie besser standhaft und geben Sie kein Essen vom Tisch“, rät Holthenrich.

Die Reste der Weihnachtsgans sind für Hunde und Katzen absolut tabu. Die gekochten Knochen splintern beim Zerbeißen sehr leicht, sodass scharfkantige Stückchen Magen und Darm verletzen können. Ob roh oder gekocht, auch Zwiebeln und Knoblauch enthalten für Vierbeiner giftige Substanzen.

RACLETTE LIEBER OHNE HEIMVÖGEL

Wer Heimvögel besitzt, sollte beim Zubereiten von Raclette aufpassen: Neue oder stark erhitzte Geräte mit Beschichtung aus PTFE (Polytetrafluorethylen) können besonders für Vögel giftige Dämpfe freisetzen. Zur Sicherheit sollten sich die Tiere in einem anderen Zimmer aufhalten und der Raum, in dem das Gerät benutzt wird, gut belüftet werden.

Für viele Menschen bedeutet Weihnachten die schönste Zeit des Jahres. Damit die Festtage nicht beim Tierarzt enden, empfiehlt Holthenrich: „Vermeiden Sie unbedingt, dass Ihr Heimtier mit ungesunden oder schädlichen Lebensmitteln in Berührung kommt. Klären Sie auch Ihre Gäste über mögliche Gefahren für Ihr Heimtier auf.“

Wer mögliche Symptome einer Vergiftung wie Erbrechen, Durchfall, Apathie, Zittern oder Atemprobleme bemerkt, sollte sich mit dem Tierarzt oder dem tierärztlichen Notdienst in Verbindung setzen. Auch die Giftnotzentren können Halter bei Verdacht auf eine Vergiftung ihres Tiers beraten. Für den Notfall sollte eine Liste mit wichtigen Kontaktdaten immer parat liegen oder im Handy gespeichert sein.



INSOLUTIONS
CARS & MORE
Brackestraße 3 | 38159 Vechelde
+49 5302 930 640 4 | info@insolutions-cars.de

Wir wünschen
inspirierende
Feiertage.

2025

KIA

Die festliche Zeit lädt dazu ein, innezuhalten, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und nach vorne zu schauen. Mit Ihnen gemeinsam möchten wir mit Vorfreude auf ein neues Jahr blicken, das mit vielen spannenden Kia Produktneuheiten, Mobilitätslösungen und Innovationen für Sie strahlen wird. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten eine besinnliche, erholsame Zeit und eine gute Fahrt ins neue Jahr.

BURIAN

Autohaus Burian e.K.
Werner-Nordmeyer-Straße 11
31226 Peine
www.kia-burian-peine.de

Autohaus LEGE
Sicher unterwegs mit den richtigen Reifen!

Unfall-Reparaturen, Klimaanlage-Service, Ersatzteilverkauf, Inspektionsservice, TÜV+AU Abnahme jeden Donnerstag Reifenservice. Auch Reparaturen an anderen Pkw

Tel. 0 51 72/60 60 - Fax 0 51 72/70 05
Dreschereistraße 5 · 31246 Ilse/Adenstedt

Kfz-Meisterbetrieb
speziell für
VW – Audi Fahrzeuge

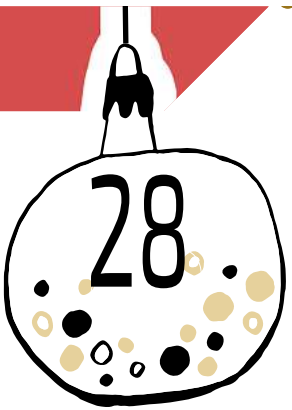
MASKOS FAHRZEUGE
GmbH Abschlepp- und Vermietungsservice
Kfz-Werkstatt

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und gute Fahrt im
neuen Jahr!

Firma Maskos & Mitarbeiter
Wilhelm-Rausch-Str. 9 · 31228 Peine
Tel. (0 51 71) 36 66

FROHE WEIHNACHTEN

von der Elektro-Innung



Liebe Leserinnen und Leser,



die Fachbetriebe der Elektroinnung Peine konnten sich auch in diesem Jahr über zahlreiche Aufträge ihrer Kundinnen und Kunden freuen, betont ihr Obermeister Stephan Drews. Die Aufträge wurden 2024 mit stagnierenden Mitarbeiterzahlen ausgeführt. Bei der Anzahl der Innungsbetriebe konnten ein leichter Zuwachs verzeichnet werden. Alteingesessene Betriebsinhaber gingen in den wohl verdienten Ruhestand. Vor allem im Bereich erneuerbare Energien konnten einige Firmen neue Kollegen gewinnen.

Auch fanden in diesem Jahr Vorstandswahlen statt. Der Vorstand wurde erneut in seiner Gesamtheit einstimmig betätigt und geht nun in seine fünfte Wahlperiode. Aussichten: Der Kammerbereich Braunschweig, Gifhorn, Peine blickt gegen den allgemeinen Trend recht positiv in die Zukunft. Zwei Drittel der Handwerksbetriebe erwarten für die kommenden Monate eine bessere oder stabile Geschäftslage. Dies ist eine Verbesserung des Geschäftsklimaindex um zehn Punkte gegenüber dem Vorjahr. Ein Auftragspuffer von zwei oder mehr Monaten geben ein Drittel der an der Umfrage Teilnehmenden an. Größtes Hindernis ist weiterhin der akute Fachkräftemangel. Eine besondere Ehrung wurde unserem Obermeister in diesem Herbst zuteil. Der Obermeister wurde für seine mehr als 25-jährige Prüfungstätigkeit im Gesellenprüfungswesen sowie für seine fast 17-jährige Prüfungstätigkeit im Meisterprüfungswesen Braunschweig mit der goldenen

Ehrennadel des Landesverbandes ausgezeichnet. Ebenfalls erfreulich ist die erneut leicht gestiegene Anzahl der Auszubildenden im Gewerk Energie und Gebäudetechnik. Vielen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen für ihr Engagement, die bereits Auszubildende betreuen und auch immer wieder Praktikumsplätze zur Verfügung stellen. In Zusammenarbeit mit der Berufsschule ist es uns in diesem Jahr mal wieder gelungen, die größte Technikmesse des Nordens - die Get Nord in Hamburg - zu besuchen. Einen herzlichen Dank an die Organisation. Im Namen des gesamten Vorstandes und der Kolleginnen und Kollegen wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr. Ihr Stephan Drews Obermeister Elektroinnung Peine

C + U Elektro GmbH
Schützenstraße 19
31241 Ilsede
Telefon: 05172-5889242

Asche & Fuhrmeister
Ilseder Straße 37 d
31226 Peine
Telefon 05171 72758

Matthias Becker
Am Großen Teichfeld 2
31249 Hohenhameln-Rötzum
Telefon 05128 95607

Udo Bellon Elektro Sanitär
Alt Klein Bülden 10
31241 Ilsede
Telefon 05172 58150

Gebr. Deneke GmbH & CoKG
Vöhrumer Straße 32
31228 Peine
Telefon 05171 90050

Dimitri Dill und Oleg Dill GbR
Zum Kreuzstein 25
38268 Lengede
Mobil: +49 176 41992773

Stephan Drews
An der Fuhse 26
31241 Ilsede
Telefon 05172 6561

DS Elektrotechnik GmbH & Co. KG
Hildesheimer Straße 38
31224 Peine
Telefon 05171 5409086

Mann Elektrotechnik GmbH
Zum Wasserturm 23
31241 Ilsede
Mobil: +49 151 61266669

GW EnergyTec GmbH & Co. KG
Ackerköpfe 28
31249 Hohenhameln
Telefon +49 5128 3337131

Everling Haustechnik
Broistedter Straße 16
38268 Lengede
Telefon 05344 7387

Hagen GmbH
Paul-Ehrlich-Weg 3
31226 Peine
Mobil: 0174-9241545

HE-HagEnergy GmbH
Woltorfer Straße 77 c
31224 Peine
Telefon +495171 4579970

LTL - Elektrotechnik GmbH
Emmerkamp 3
31228 Peine
Mobil: +49 176 32905406

Höver GmbH & Co KG
Zum Eichholz 43
31228 Peine
Telefon 05171 21802

EP: Iseke GmbH
Gerhard-Lukas-Straße 63
31241 Ilsede
Telefon 05172 6360

Harald Könnecke
Dorfstraße 8
38159 Vechelde-Siersse
Telefon 05302 6468

Draeger Leitungsbau GmbH
Bohlkampsweg 6
31234 Edemissen
Mobil: 0151-67538912

maex Elektro GmbH
Schmedenstedter Str. 59
31226 Peine
Telefon 05171 5404017

Pawils Elektromaschinenbau
Werner-Nordmeyer-Str. 18
31226 Peine
Telefon 05171 52114

Egor Perfilev
Raiffeisenstraße 6
31246 Ilsede
Mobil: +49 157 89462962

Tony Pfeifer
Konsumstraße 13
31228 Peine-Stederdorf
Mobil: +49 160 4772330

Philipp Elektromaschinenbau GmbH
Werderstr. 30
31224 Peine
Telefon: 05171-6351

KW Planungs- und Gebäudetechnik GmbH
Asseweg 13
38159 Vechelde
Telefon: +49 5300 5369

Jürgen Rapmund
Modersohn-Becker-Ring 17
38159 Vechelde
Telefon +49 5302 800804

Ralf Rintelmann
Sedanstraße 20
31224 Peine
Telefon 05171 807577

EP Schmidt+Partner KG
Wöhrbergweg 1
31234 Edemissen
Telefon 05176-8198

Scholz Sanierungskonzepte GmbH & Co. KG
Dorfstraße 13
31234 Edemissen
Telefon 05372 1870

Zulauf & Steinert GmbH
Harbertor 8
31249 Hohenhameln
Telefon 05128 9790